

Wiesbadener Tagblatt.

Gegründet 1852.

Expedition: Langgasse No. 27.

1899.

Freitag den 25. August

1876.

Bekanntmachung.

Zur Ausführung genehmigte

Maurerarbeiten, veranschlagt zu rund	1355	Mark,
Zimmerarbeiten, " " "	1267	"
Dachdeckerarbeiten, " " "	382	"
Schreinerarbeiten, " " "	1256	"
Schlosserarbeiten, " " "	701	"
Tänzarbeiten, " " "	682	"

dem hiesigen Infanterie-Kasernement sollen durch "Submission" angeschlossen werden.

Hierzu ist Freitag den 1. September cr. Vormittags 11 Uhr im Hauptstempel der Garnison-Verwaltung (Rheinstraße 25) Termin angesetzt, in welchem die rechtzeitig eingesandten versiegelten Offerten öffentlicher Preis- und Bedingungen sind in dem oben gedachten Termin zur Einsicht ausgelegt.

Wiesbaden, den 23. August 1876.

Königl. Garnison-Verwaltung.

Curhaus zu Wiesbaden.

Montag den 28. August l. J. Abends 8 Uhr:

III. Concert der städt. Cur-Direction,

unter Mitwirkung

Fräulein **Sophie Löwe** (Sopran), des Herrn Prof. **Edmund Ringer**, Königlich Hofconcertmeister aus Stuttgart (Violine), des Wiesbadener **Männer-Gesangvereins** und des städtischen **Cur-Orchesters** unter Leitung des Capellmeisters Herrn **Louis Lüstner**.

Männer-Gesangverein unter Leitung des Herrn Concertmeisters **A. W. Baal**.

Pianoforte-Begleitung: Herr **Benno Voigt**.

PROGRAMM.

I. Abtheilung.

Die Najaden, Concert-Ouverture von Bennett.

Festgesang „An die Künstler“, nach

Schiller's Gedicht, für Männerchor und

Blasinstrumente von Mendelssohn.

VIII. Concert (in Form einer Gesangs-

scene) für Violine m. Orchester v. Spohr

Arle

Männer-Gesangverein.

Herr Prof. Edm. Ringer.

Fräulein Sophie Löwe.

II. Abtheilung.

Zwei Lieder:

a) „a Herz“, schwäbisches Volkslied

von Silcher

b) „Der Wald“, Chor von Haeser

Étude für Violine von Vieuxtemps

Lieder

Männer-Gesangverein.

Herr Prof. Edm. Ringer.

Fräulein Sophie Löwe.

Die Macht des Gesanges von Fr. v.

Schiller, Cantate für Männerchor, Soli

und Orchester v. C. Jos. Brambach

Eintrittspreise: Reservirter Platz 4 Mark, nichtreservirter

3 Mk. Billet-Verkauf auf der städtischen Curcasse im Cur-

haus, rechts vom Portale und am Concertabend an der Casse.

Billete für Jahres-Abonnenten der Stadt zu ermäßigten Preisen

sind nur in beschränkter Anzahl bis Montag den 28. August Abends

zur Ausgabe. Die Abonnementskarten sind zur Abstempelung

vorzulegen. Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

Reichsstrasse 18 ist schönes Gerstenstroh, zu Weistrod

zu haben. 12737

Curhaus zu Wiesbaden.

Sonntag den 26. August Abends 8 Uhr:

Réunion dansante im grossen Saale.

Es wird ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, daß Ball-Anzug zum Besuche der Réunions ausdrückliche Vorschrift ist.

Kinder haben zu den Réunions keinen Zutritt.

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

Männer-Gesangverein.

Die verehrliche Cur-Direction hat mit Rücksicht auf die Mitwirkung des Männer-Gesangvereins in dem am 28. d. Mts. stattfindenden Curhaus-Concerte für unsere Mitglieder eine Ermäßigung des Preises der Eintrittskarten dazu auf die Hälfte des Cassenpreises eintreten lassen.

Die Karten für unsere Mitglieder zu 2 Mark für reservirten und 1 Mark für nicht reservirten Platz liegen von heute an bei unserem Cassirer, Herrn G. Hofmann, Langgasse hier, zur Empfangnahme bereit.

Wiesbaden, den 24. August 1876.

Der Vorstand.

83

Turn-Verein.

Samstag den 26. August findet im Garten „Zum Felsenkeller“, Taunusstrasse, ein

Vocal- und Instrumental-Concert

statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder und Freunde ergebenst einladen.

Eintrittspreis 20 Pfg. à Person.

Das Concert findet nur bei günstiger Witterung statt.

173

Der Vorstand.

Stuttgarter Schuhlager.

Nur noch einige Tage.

Die Preise sind wie seither sehr billig.

4 Langgasse 4,

vis-à-vis von Herrn Kaufmann Wolf, Ecke der Marktstraße und Langgasse. 398



Markt 7

empfiehlt zu herabgesetzten Preisen in schönster, frischer Waare

schöne Rheinhechte, Seezungen, Suppen- und Tafelkrebse etc.

J. Hertz, Langgasse 8e.

Die Ausstellung der neuen Herbst-
und Winter-Kleiderstoffe für Damen
in grösster Auswahl beehrt
sich anzuzeigen

J. Hertz, Langgasse 8e.

12700

Mobiliar-Versteigerung.

Montag den 28. August l. J., Morgens 9 Uhr anfangend, läßt Herr **Henry Kershaw** von hier wegen Wegzuges folgende Mobiliargegenstände, worunter sich eine vollständige Garnitur in Plüsch befindet, sowie Kommoden, Weißzeugschränke, Spiegel, Tische und andere Tische, einen Bureau-Schreibtisch, einen feuerfesten Kassenschrank, eine Wheeler & Wilson-Nähmaschine, Teppiche, Glas Porzellan, ein Buffet, Spiegelschrank, einen Schlitten mit Geläute, Garten-Tisch mit Stühlen und sonstiges Haus- und Küchengerät aller Art in feiner Behausung gegen gleich baare Zahlung versteigern.
Der Bürgermeister
Petri.

Deßlich, den 18. August 1876.



Neue Fischhalle,

Gde der Gold- und Metzgergasse.

Ganz frisch vom Fang: Seezungen (Soles) per Pfd. 70 Pfg., Rheinlachs 80 Pfg., ferner Ächter Rheinfalm Ia Qualität, **ausgezeichnete frische Schellfische**, Steinbutt (Turbot), sehr schöne Rhein-Hechte, Nase und Schleien, Flußkrebse in allen Größen, holländische Kronbrand-Vollharinge (superior Qualität), Sardellen etc.

87

F. C. Hench, Hoflieferant.

Noch nie dagewesen:

Die akustischen **Sprechtelegraphen**, womit sich zwei Personen auf eine Entfernung bis zu 500 Meter mit einander unterhalten können, ohne daß eine dritte Person, welche dabei ist, etwas davon gewahr wird

(Preis à Stück 1 Mark),

dann die berühmten **Taschen-Mikroskope**, welche 500mal vergrößern, damit man die kleinsten Infusorien unterscheiden kann (à Stück 1 Mark).

Nur noch bis morgen Mittag allein bei

12158

L. Mayer, Ellenbogenasse 9.

Man kennt den Boden, wo der 1874r Niersteiner
per Schoppen 25 Pfg. gewachsen ist!

12751

Liebhabetheaters

in rein ästhetischem Sinne interessiren, werden zu einer
Sprechung auf Samstag den 26. d. M. Abends 8 Uhr
den Stifftsteller eingeladen.

C. F. in S-r! — Brief erhalten. Antwort baldigst.
von D. ist bis Ende d. M. — Griechisch (Waden). — Herz
Gruß an Alle. — th.

Ein brauner **Hühnerhund**, auf den Namen „Feld-
hünd“, entlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung
hacherstraße 1.

Verlaufen ein grau-brauner, noch junger **Pincherhünd**
mit breitem, messingenen Halsband, gez. N. Schirg. Es
um Abgabe abeten und vor Ankauf gewarnt.

Eine größere Anzahl **Postmarken verloren**. Abgabe
gegen Belohnung Hermannstraße 1 bei Fink.

Ein **Portemonnaie** mit wenig Inhalt wurde gefunden.
Geisbstraße 9 im Hinterhaus, 1. Stock links.

Ein **Bügelmädchen** s. bauernde Beschäftigung. Näh. Helene-
Eine **Nieidermacherin** sucht Kunden in und außer
Hause. Näh. bei Frau Birek, Bahnhofstraße 10 a.

Ein gut empfohlenes **Frauenzimmer** wird für Monatsdien-
stleistungen gesucht. Näheres Friedrichstraße 20.

Zwei tüchtige Wasch- und Bügelmädchen werden sogleich gesucht. Exped. 12750

Zwei Mädchen vom Lande, die häusliche Arbeiten verrichten, werden gesucht im „Hotel Victoria“ hier. 12547

6 Mädchen, welche gute, bürgerliche Arbeit mit übernehmen, suchen Stellen zum September durch Frau Schug, Grabenstraße 2. 12629
Stellensuchenden jedweder Branche kann man Jahren renommierte Bureau Germania zu Dresden in Briefe empfohlen werden. 12678

Ein reines, braves Mädchen, welches einer guten Küche selbstständig vorstehen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird am 1. oder 15. September gesucht. Näheres Wilhelmstraße 16, Etage hoch, zwischen 9 und 12 Uhr. 12683

Ein braves Mädchen von 14—15 Jahren wird in eine kleine Haushaltung zu einem Kinde gesucht. Näh. Exped. 12673

Eine gesunde **Ehenkammer** vom Lande sucht Stelle. Näh. Adelsstraße 9, 1 St. h. 12741

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht große Burgstraße 11. 12703

Zwei Herrschaftsdienner, Köchinnen, Haus- und Zimmermädchen suchen Stellen durch **H. Eichhorn**, kleine Burgstraße 5. 12688

Ein gewandtes Bademädchen, welches längere Jahre in der Kurz- und Galanteriewaaren-Branche thätig war, sucht eine passende Stelle. Eintritt nach Belieben. Näheres große Burgstraße 13, Treppen hoch. 12689

Eine zuverlässige Wittwe, welche die besten Atteste besitzt, sucht als Krankenwärterin hier oder auswärts. Näheres Elisenstraße 15 im Hinterhaus. 12709

Eine **Herrschafstöchin** sucht sofort Stelle. Näh. Exp. 12716

Eine **Herrschafstöchin**, eine Restaurationsköchin, sowie eine gute, bürgerliche Köchin mit guten Fähigkeiten suchen Stellen; gesucht wird eine Haushälterin durch **Wintermeyer, Häfnergasse 15.** 12717

Ein empfohlenes Dienstpärchen ist zu haben; auch können noch einige brave Mädchen verschiedene Stellen erhalten durch das Stellen-Bureau von **G. Seib**, Kerostraße 34. 12744

Ein Zimmermädchen wird auf 1. September, sowie ein Kinder- und ein sofortiger Eintritt gesucht im „Erbsprin“. 12745

Ein Mädchen für Hausarbeit sofort gesucht Wilhelmstraße 24. 12726

Gesucht 18—20 Mädchen, Hausmädchen gegen hohen Lohn, 1 Mädchen zu einer Herrschaft nach Stuttgart als Mädchen allein, ein Bademädchen

ein Kurzwaarengeschäft, ein Soakellner in ein erstes Hotel noch Stellen suchen perfekte Kammerjungfern, 1 Bonne in's Haus u. Haushälterinnen d. Frau **Birk**, Bahnhofstr. 10a. 31

Suchen Stellen: **Haushälterinnen, Damen-, Köchinnen, Ladnerinnen; gesucht werden: Haus-, Küchenmädchen** durch Frau **Stern**, Mauerstraße 13, 1 St. 12749

kräftiger Hausbursche gesucht von H. Wenz, Spiegel- 12674

Mann aus besserem Stande in den 40er Jahren wird als Arbeiter und zugleich Gesellschafter gesucht. Offerten nebst Zeugnis nimmt die Exped. d. Bl. unter Nr. 200 entgegen. 12685

Ein junger, gewandter Hausbursche wird zum baldigen Eintritt in eine Restauration gesucht. Näheres Expedition. 12722

Ein braver Hausbursche gesucht Marktstraße 27. 12723

Sucht für Ende September eine unmobilierte Wohnung von etwa 6 Zimmern, Salon, Küche u., womöglich Garten in einer guten Lage; ferner eine kleine billige ditto von 3 Zimmern, Salon, Küche u. in einer freien Lage. Franco-Offerten Chiffre **S. 22** an! (243/VIII.) 54

Rudolf Mosse, Heidelberg.

Gesucht

herrschaftliche, möblierte Wohnung (Süd-Seite), bestehend aus 4—6 Pizzen, wird für längere Zeit zu mieten gesucht. Off. unter **Littera S. H. 90** von der Expedition d. Bl. angenommen. 12684

12,000 Mark liegen auf erste Hypothek zum Ausleihen bereit. Unterhändler verboten. Offerten beliebe man unter C. B. No. 6 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen. 12682

9—10,000 fl. sind auf Hypothek zum 1. October auszuleihen. Näh. Exped. 12696

18,000 Mark sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu 5 pCt. vom 1. October d. J. an ohne Makler auszuleihen. Näh. in der Exped. d. Bl. 12711

Logis-Vermietungen.

Adelsstraße 30 ist die zu 500 Gulden vermietete, unmobilierte Parterre-Wohnung umzugshalber zu übertragen. Näh. daselbst. 12739

Adelsstraße 31, 2. Stod, ist ein großes Zimmer zu verm. 12746

Bleichstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, wegen Abreise auf 1. October zu vermieten. 12676

Große Burgstraße 13, 2 Tr. h., 2 freundlich möbl. Zimmer mit oder ohne Kost billig zu vermieten. 12689

Dohmeimerstraße 12, 2 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 12712

Elisabethenstraße 2, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. 12699

Der mannstraße 2 ist der 3. Stod, bestehend aus 3 Zimmern und allem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 12618

Langgasse 23 sind 1 auch 2 unmobilierte Zimmer zu verm. 12718

Mühlgasse bei Kaufmann Haus ist eine Wohnung im Hinterhaus gleicher Erde zu vermieten. 12714

Müllerstraße 4 wird wegen Hauskauf eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Treppen hoch, zum 1. October miethsfrei. Näh. daselbst. 12691

Rheinstraße 33 ist ein möbliertes Parterrezimmer zu verm. 12705

Römerberg 26 ist ein vollständiges Dachlogis zu verm. 12677

Schwalbacherstraße 37 ist eine Wohnung im Hinterhaus zu vermieten. 12706

Steingasse 23 ist eine Wohnung zu vermieten. 12728

Stiftstraße, Sommerseite, ist eine sehr sauber eingerichtete Bel-Etage von 3 großen Zimmern nebst Zubehör zum 1. October zu vermieten. Näheres Müllerstraße 4, 2 Tr. h. 12692

Taunusstraße 51, Parterre, sind 2 bis 3 unmobilierte Zimmer zu vermieten. 12713

Walramstraße 19 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 12695

Walramstraße 31 ist eine Mansarde zu vermieten. 12697

Wellrichstraße 18, Dth. 1 St., möbl. Zimmer zu verm. 12686

Wellrichstraße 44 sind 2 Zimmer und Küche im Hinterhaus auf gleich zu vermieten. 12701

In den Neubauten **Stiftstraße 5** sind zu vermieten: Zwei Parterre-Wohnungen von je 4 Zimmern und Zubehör, zwei Wohnungen, Bel-Etage, von je 5 Zimmern und Zubehör, zwei Wohnungen, 2 Treppen hoch, von je 5 Zimmern und Zubehör, eine Wohnung, Bel-Etage, von 3 Zimmern und Zubehör. Näh. bei W. Müller, „Deutsches Haus“. 12598

Drei freundliche Dachkübchen zu vermieten Hochstraße 30. 12693

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasser und Keller auf den 1. October zu vermieten. Näheres Caspellstraße 3. 12725

Eine einfach möblierte Mansarde (heizbar) ist sofort solid zu vermieten. Näh. kleine Schwalbacherstraße 7. 12735

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Holzstall ist um den Preis von 165 fl. zu vermieten. Näh. bei Christian Schug, Adelsstraße 16. 12738

Eine Wohnung mit oder ohne Stallung ist auf October zu vermieten Hochstraße 2. 12727

Verichtigung. Die gestern in diesem Blatte angezeigte Beerdigung der Frau **Schuth** findet nicht Abends 6 Uhr, sondern **Samstag Morgens 9 Uhr** vom Leichenhause aus statt. 12626

Einzig in seiner Art in Deutschland

an Größe, Eleganz, Billigkeit und Reellität.

Die renommierteste Firma **P. Guttman** aus **Berlin** eröffnet in **Wiesbaden**

Freitag den 25. August mit zwei großen Eisenbahn-Waggons
einen hierorts noch nie so großartig gesehenen

Parthie- & Einzel-Verkauf

nachstehend benannter Waaren

Lammsstraße No. 23

während **nur 10 Tagen**. In dieser kurzen Zeit wird die **totale Räumung** sämtlicher Waarenvorräthe beabsichtigt und ist selbstverständlich dabei in's Auge gefaßt, daß dieses nur durch **unerhört billige Preise** bei reeller Bedienung erzielt werden kann. Es bietet sich hiermit dem hohen Adel und dem geschäftigen Publikum Gelegenheit, die vorzüglichsten Stoffe zur **elegantesten Herren- & Damen-Toilette**, sowie Artikel für den täglich **praktischen Hausbedarf** bedeutend unter dem Preis einzukaufen und bitte ich von dem Borgefagten sich gefl. zu überzeugen. Nachstehende Preise dienen zur gefl. Orientirung.

Feste Preise.

Abtheilung 1.

Ein ganzes Leinen-Etablissement

über 1200 Stück das allerbeste und reellste Reinleinen und Halbleinen in ganzen

- 1/2 Stück schließl. Leinen, gut in der Wäsche, jetzt nur 8 Mt. 50 Pf.
- 1/2 Stück feinstes Gleichleinen (Rahmbleich) nur 15 " 50 "
- 1/2 Stück prima Gebirgsleinen und Derrnleinen, noch feiner, nur 13 " 50 "
- 1/2 Stück feinstes Leinen aus Nord zu Darrbleichen, jetzt nur 18 " 50 "
- 1 großer, feiner französischer Napelstein, nur neue Streifen, Garos und Ripes, Kose nur 11 Mt. — Pf.

Weisse Tafelgedecke, Tischtücher und Servietten

- in Drell, Jacquard und Damast in sehr reichhaltiger Auswahl: 1/2 Dgd. Servietten, richtige Größe und keine Muster, nur 3 Mt. — Pf. an.
- 1 Tafelstuch mit 6 Servietten von nur 5 " 25 "
- 1 allegorisch. Tafelstuch mit 12 gr. Servietten rein lein. Damast zu 15—30 Mt.
- 300 Stück gute Bett-Bestüge, garantirt in der Größe, der Preis von 45—70 Pfennig.
- 1 großer, feiner französischer Napelstein, nur neue Streifen, Garos und Ripes, Kose nur 11 Mt. — Pf.

Muckerhöhle.

Auf vielseitiges Verlangen!
Von heute Vormittags 10 Uhr an: 12704
Kalbs-Culyasch.

Das Neueste in Zauberflöten

und
Zauber-Apparaten,
Bezir- und Zug-Gegenständen.



Ich mache alle Musikfreunde auf die englischen Zauberflöten aufmerksam, da man alle Stücke darauf spielen kann. Auch sind dieselben sehr empfehlenswerth für die Jugend, denn Kinder von 6—8 Jahren können in einigen Stunden schon mehrere Stücke darauf spielen, da sich noch eine Notenschule dabei befindet, wo es leicht zu lernen ist. — Preis sammt Heft 4 Sgr. Große Extraflöten sammt Note 60 Pfg.

Ferner: **Zauber-Apparate**, womit man verschiedene Kunststücke ausführen kann, z. B.: 1) Zauberarten, welche sich aus 7 oder 8 in Bilder verwandeln, à ganzes Spiel 10 Sgr., 2) Zauberschnur, welche man zerschneidet und die durch Daraufblasen wieder ganz wird, à 4 Sgr., 3) Zauberlügen, welche man verschwinden und erscheinen lassen kann, à 50 und 70 Pfg., das Zauberfläschchen, welches nur auf Commando liegen bleibt, à 3 Sgr., sowie auch Zauberwürfel durch Hut, Tisch u. spazieren zu lassen, à 80 Pfg., mehrere gezogene Karten wieder in das Spiel gemischt, dann nach Belieben wieder heraus spazieren zu lassen, à Spiel 80 Pfg., Zauber-Cigarren-Etuis, um die Cigarren darin verschwinden und erscheinen zu lassen, à 1 Mt. und 2 Mt., ganz feine 3 Mt., und noch viele solcher Artikel, wo hier zum Aufzeichnen der Platz fehlt.

Der neueste englische Wunderkreis, welcher 5 Minuten laufen und womit man während des Laufens verschiedene Stellungen machen kann, per Stück 1 Mt., Mikroskope, welche 500 Mal vergrößern, 1 Mt. Jeder, der etwas kauft, bekommt eine genaue Erklärung.

Nur allein bei **Ludw. Mayer.**

Auswärtige Aufträge werden gegen Nachnahme oder Ein- sendung des Betrages prompt effectuirt. Preisocourant ver- sende gratis.

Verkaufslocal: **Ellenbogengasse 9, im Hause des Herrn L. Ackermann.**

Der Verkauf dauert nur noch bis morgen Mittag.

Aechte Haarlemer Blumenzwiebeln,

als:

Hyacinthen (gefüllte und einfache, in vielen Farben), **Tulpen**, **Crocus**, **Tazetten**, **Narzissen**, **Schneeglöckchen** u. u.

in großer Auswahl

empfehlen **Julius Pratorius**, Samenhandlung, 12720 Kirchgasse 16.

Eier

in ganz frischer Waare eingetroffen bei 12724 **C. Thon**, Ellenbogengasse 4.

Ein **Kraut-** und ein **Bohnenständer**, von Steingut, sind zu verkaufen große Burgstraße 1. 12740

Ein noch ganz brauchbarer, mit Ornamenten gezielter **Por- zellanofen** wird billig abgegeben Gartenstraße 12. 12690

Einladung.

Alle hiesigen Oeconomen und Freunde des seith. landw. Instituts zu Hof Geisberg werden wegen Fortbestand der Anstalt, vorläufig als Privatschule, auf **Samstag den 26. August Abends 8 1/2 Uhr** in das Local der Frau Pfl. Kimmel Wittwe ergebenst eingeladen. 12736

Mein Comptoir befindet sich von heute an in meiner Wohnung **Lonisenstraße 2.**

12731

Fr. Knauer.

Für größere Haushaltungen, Hotels u. empfehle den rühmlichst bekannten feinsten **Lehnberger Vorkauf** in **Original-Säcken** gepackt à 25 Pfund — **plombirt** — zum **Engros-Preis** von Mt. 6,50. per 25 Pfund incl. Sad. 12734 **Fch. Rössler**, 7 Häfnergasse 7.

Keine Versteigerung.

Cigarren, in einer besseren Qualität, wie solche bei der ge- strigen Versteigerung in dem hiesigen Rathhause verkauft wurden, liefern per Mille zu 32 Mark, in 1/4 Ristchen zu 8 Mark 30 Pfg. 12732 **J. Gassen & Comp.**, Ellenbogengasse 2.

Kalbsfleisch p. Pfd. zu 46 Pfa. bei M. Meisler, Steingasse 28. 12728

1^a Qualität Kohlen! 1^a Qualität.

Gewaschene grus-, ruß- und steinfreie **Kukthohlen** per Fuhre **21 Mt.** Ferner **1^a Qualität Kohlen**, wie voriges Jahr, für Ofen-, Herd- und Kesselbrand, per Fuhre **19 Mt.** Bei ganzem Wagon entsprechend billiger.

Buchenholz p. Ristr. 51 Mt. 14 Pf., kleingemacht p. % 1 Mt. 71 Pf.,
Kiefernholz " 34 " 19 " " % 2 " 29 "
Eichenholz " 36 " — " % 1 " 50 "
Welchen per Stück 11 Pf., bei Abnahme von 25 bis 100 Stück 10 Pf. per comptant franco ins Haus empfiehlt

Die Holz- und Kohlen-Handlung

von **Wilh. Wolf**, Walramstrasse 37.

Bei schriftlichen Bestellungen wird Porto bezahlt. 12708

Für Klavierlehrer.

Zum Ertheilen von **gründlichem Klavier-Unterricht** wird ein tüchtiger Lehrer gesucht. Offerten mit Preisangabe bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 87

Circa 8—10 Stück 1/2 **Ohm-Fächchen** in gutem Zustande gesucht. **Näh. Hellmündstraße 21a.** 12694

Malerstrasse 29 sind **Leiseäpfel** zu verkaufen. 12733

Malerstrasse 16 sind ein **Oleander**, feinerne Töpfe, sowie ver- schiedene Haus- und Küchengeräthschaften zu verkaufen. Anzusehen bis Nachmittags 3 Uhr. 12743

Ein elegantes, neues einspanniges **Rutsch-Gesirre** ist zu ver- kaufen. **Näh. Exped.** 12729

Ein gut erhaltenes **Tafelklavier** sehr billig zu verkaufen **Rheinstraße 18** im Gartenhaus. 12719

Ein noch sehr gut erhaltener **Schneppfarrren** zu verkaufen **Schwalbacherstraße 37.** 12707

Leiseäpfel und **Birnen**, per Kumpf 24 Pfg., zu haben **Webergasse 44** im Hofe rechts. 12631

Gute **Kartoffeln**, **Leiseäpfel** und **Gerstenstroh** zu haben bei **J. Schmidt**, Moritzstraße 5. 12621

Auszug aus den Civilstandsregistern der Stadt Wiesbaden.

28. August.

Geboren: Am 20. August, dem Königl. Hauptmann und Compagnie- Chef Ernst von Ringel e. L. — Am 20. Aug., dem Tagelöhner Johann Weber e. L. — Am 22. Aug., dem Schuhmacher Josef Sattler e. L., R. Elise. — Am 16. Aug., dem Sergeanten Louis Tiege e. L., R. Carl Louis. — Am 22. Aug., dem Kaufmann Jean Baptist Weil e. L., R. Frieda Margaritha. — Am 23. Aug., dem Bader Heinrich Bihus e. L., R. Lina.

Aufgehoben: Der städt. Rechnungsführer Friedrich Wilhelm Schulz-Dannehr von Hohenfelsleben, Kreis des Salzwebers, wohnh. dahier, und Christine Schindler von Hohenfelsleben, Kreis des Salzwebers, wohnh. dahier. — Der Adressmann Johann Josef Sauerborn von Königshofen, Kreis des Salzwebers, wohnh. zu Königshofen, und Marie Christine Dör von Königshofen, Kreis des Salzwebers, wohnh. dahier. — Der Tagelöhner Leonhard Stiren von Badem, Kreis des Salzwebers, wohnh. zu Niederjochbach, Kreis des Salzwebers, wohnh. dahier. — Am 22. Aug., der Schuhmacher Georg Philipp Gros von Niederjochbach, Kreis des Salzwebers, wohnh. dahier, und Christine Philippine Künus von Seigenhahn, Kreis des Salzwebers, wohnh. dahier. — Am 22. Aug., der Steinbruchbesitzer Wilhelm Jacob August Kiesel von Ober-Ramstadt bei Darmstadt, wohnh. zu Ober-Ramstadt, und Caroline Wilhelmine Catharine Louise Emilie Gerd von hier, bisher dahier wohnh. — Gestorben: Am 23. Aug., Wilhelm, S. des Schuhmachers Josef Reinhardt, alt 10 M. 19 J. — Am 23. Aug., Margarethe, geb. Eberhard, Ehefrau des Kaufmanns Franz Schuch, alt 34 J. 7 M. — Am 22. Aug., Anna Margarethe, L. des Restaurateurs Friedrich Elster, alt 2 M. 14 J.

Bitte um Hilfe!

Am vorigen Sonntag Nachmittags ward das Filialdorf von Blesensbach, Laubus-Gschbach, von einem schweren Brandunglück heimgeführt. Schon nach wenigen Stunden waren bei der großen Trockenheit 7 Wohnhäuser, 5 Scheuern und 6 Ställe ein Raub der Flammen. Von den 18 Familien, welche dort betroffen sind, haben 6 nichts versichert. Unter diesen befinden sich wenig Vermittelte und ganz Arme. Gerade die Ärmsten — auch eine arme Wittwe — haben nichts gerettet. Entschliche und schnelle Hilfe ist noth! Wir bitten freundlichst im Namen der Bräutigamten um Gaben zur Linderung des großen Nothstandes, zu deren Empfangnahme die Unterzeichneten gerne bereit sind.

Laubus-Gschbach b. Kamenau, den 22. August 1876.

Dehler, Pfarrer in Blesensbach,

Söbel, Lehrer, Nickel, Bürgermeister in Laubus-Gschbach.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 6 1/2 Uhr, Sabbath Morgen 8 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abend 7 1/2 Uhr, Wochentage Morgen 6 1/2 Uhr, Wochentage Nachmittags 6 Uhr.

Israel. Religions-Gesellschaft, II. Schwalbacherstraße 2a.

Gottesdienst:

Freitag Abends 6 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 6 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 7 1/2 Uhr, Wochentage Morgens 6 Uhr, Wochentage Abends 6 Uhr.

Frankfurt am 24. August 1876.

100 Kilogramm Weizen von 20 Mark — Pf. bis 23 Mark 76 Pf.				
100	Safer	18	—	24
100	Stroh	8	50	9
100	Heu	8	68	12

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1876. 23. August.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Bar. Linien)	331,49	330,80	330,71	330,76
Thermometer (Raumtem.)	12,4	16,4	11,6	13,13
Dunstspannung (Bar. Lin.)	6,46	5,46	4,83	5,24
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	94,7	74,5	89,1	86,10
Windrichtung u. Windstärke	S.W.	S.W.	N.	—
Allgemeine Himmelsansicht	bedeckt.	bedeckt.	bedeckt.	—
Regenmenge pro □ in par. Cb.	—	—	76,2	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Musik am Hochbrunnen täglich Morgens 6 1/2 Uhr.
Permanente Kunst-Ausstellung (Eingangs schiele Colonnade) täglich von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Deute Freitag den 25. August.

Wiesbadener Gartenbauverein. Vormittags: Prämierung; nach derselben: Eröffnung der ersten großen Blumen-, Gemüse- und Früchte-Ausstellung in der Reitbahn des Königl. Schlosses dahier.

Mädchen-Beimnenschule. Nachmittags von 2—4 Uhr: Unterricht.

Gewerbliche Modellschule. Nachmittags von 4—9 Uhr: Unterricht.

Festsetzung der Pupung der im Jahre 1875 geborenen Kinder, Nachmittags von 5—6 Uhr im hiesigen Rathhause.

Turn-Verein. Abends von 8—10 Uhr: Ringturnen.

Männer-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe für Soli, um 9 Uhr: Hauptprobe für den Gesamtkhor.

Frankfurt, 23. August 1876.

Gold-Course.

Holl. 1) R.-Stücke.	16 Am. 65 Pf. G.
Dutaten	9
2) Frez-Stücke	18
3) Vereins	20
4) Specials	16
5) Korts in Gold	4

Wechsel-Course.

Amsterdam 169,20 B. 69 G.	London 205,10 B. 204,75 G.
Paris 81,20 B. 81 G.	Wien 167,10 B.
Frankfurter Bank-Disconto 4.	Reichsbank-Disconto 4.

Für die Ueberschwenkten im Elfaß sind hier weiter eingegangen: Von gen. Nachs aus Kiew 5 M., R. 10 M., Fri. C. 3 M., durch Herrn Oberst von Tschudi von Frau Secretär D. 1 M., desgl. von M. B. 1 M. 50 Pf., zusammen 20 M. 60 Pf., mithin bis jetzt zusammen 239 M. 70 Pf., welcher Betrag heute an seinen Bestimmungsort abgegangen ist.

Wiesbaden, den 21. August 1876.

Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

? Strafkammer vom 23. August. Auf der Anklagebank sitzen 10 Personen von Ruppertsheim, welche der Körperverletzung, der Beleidigung, des Widerstandes gegen die Staatsgewalt und der Sachbeschädigung beschuldigt sind. Zu dieser Verhandlung sind etliche 20 Zeugen geladen. Am 6. März l. J. entstand zwischen dem Schneider Peter Fischer, der von Königstein kam, in der Wirtschaft des Nicolaus Noos zu Ruppertsheim und einigen mit ihm anwesenden Gästen ein Streit, welcher bald in Thätigkeiten überging, indem Johann Hilz den Fischer am Halse faßte und dann gemeinschaftlich mit Johann und Andreas Gokenauer, Anton, Wilhelm und Adam Hilz auf ihn einschlugen, so daß Fischer mehrere Verletzungen davontrug. Als der Bürgermeister, um den Streit zu schlichten, herbeigerufen war und derselbe das Local betreten hatte, trat Johann Ohlenschläger II. auf ihn zu und sagte, indem er ihm in die Schenkel drohte, er — der Bürgermeister — halte keine Polizei, er halte schlechte Ordnung. Der Bürgermeister, der sich in einer gefährlichen Situation befand, mußte den Mühsal antreten. Im Begriff, dies zu thun, erhielt er von dem Anton Hilz mit irgend einem Instrument einen Stich in den Kopf, so daß er jetzt den Kampfplatz verlassen mußte. Als hierauf Peter Kengans, der Bruder des Bürgermeisters, den Beklerten nach Hause begleitete, wurde Ersterer von Andreas Gokenauer und dessen Söhnen Peter und Johann auf der Straße überfallen und dergestalt geschlagen, daß er bestimmunglos zusammenfiel. Bei derselben Gelegenheit sollen Peter Fischer I. und Peter Fischer II. in der Noos'schen Wirtschaft mit Stöcken die Fenster eingeschlagen haben. Die That fällt zwar vor die Zeit der Gefekraft der Strafvollst., allein solche rohe Excesse, eine solche Respekt- und Fügellosigkeit gegen einen Bürgermeister, muß dennoch scharf geahndet werden. Was die Verhandlung des Peter Fischer anlangt, so ist dieselbe durch die heutige Verhandlung nur unvollständig aufgeklärt und kann das bloße Ueberhörsverfahren die Mithäterschaft nicht begründen; auch ist nicht erwiesen, daß die beiden letztgenannten Fischer sich der Sachbeschädigung schuldig gemacht und erfolgt deshalb deren Freisprechung. Der Mitangeklagte Adam Hilz ist unrichtig geladen, es sollte dies vielmehr ein Adam Kind sein und kommt auch dieser hier nicht weiter in Betracht. Dagegen wird Anton Hilz zu 8 Monaten Gefängnis verurtheilt und derselbe sofort verhaftet, Johann Gokenauer und Johann Hilz zu je 10 Wochen, Andreas und Peter Gokenauer zu je 2 Wochen und Wilhelm Hilz zu 6 Wochen Gefängnis, Ohlenschläger wegen Beleidigung des Bürgermeisters zu einer Geldstrafe von 15 Mark und sammtliche Angeklagte in die Kosten der Unternehmung verurtheilt. — Der Tagelöhner Philipp Kraft von Bierstadt entwandte am 20. Mai aus dem Rombacher Gemeindegewalt ein dem Christoph Clemens von Rombach gehöriges 1/4 Acker buchenes Scheitholz im Werthe von 13 Mark und brachte dasselbe hier zum Verkauf. Der Angeklagte war nicht erschienen und wird in contumaciam wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängnis verurtheilt. — Am 7. Juni hörte der im Gasthaus „zum Württemberger Hof“ wohnende Installateur Franz Bachmann, der damals zur Landwehr hier eingezogen war, sein Lödchen sei von der Schenklerin des Wirtches Holslein geschlagen worden. Ohne Befugnis drang Bachmann in die Küche des Holslein und verlangte über den Vorfall Aufklärung. Trotzdem ihm gesagt wurde, er möge sich entfernen, leistete er keine Folge und verurtheilt ihn das Gericht wegen Hausfriedensbruchs zu einer Woche Gefängnis.

? Die auf gestern anberaumte Sitzung der größeren Vertretung der evangelischen Kirchengemeinde war nicht beschlußfähig, indessen hat eine Anzahl Mitglieder es ausgegeben, daß Herr Director Döfentus Namens der bestellten Commission den Bericht über die Prüfung der den Bau der zweiten evangelischen Kirche zu Wiesbaden betreffenden Verhandlungen zur Verlesung brachte, ohne daß hierüber eine Discussion eröffnet wurde. Der Wortlaut des Berichts ist folgender: „In dieser Angelegenheit berichten wir nach Einsicht der Protocolls des Kirchenvorstandes und der größeren Gemeindevertretung des von dem Baumeister Oden aufgestellten und mit Genehmigung der beiden genannten Körperschaften der Kirchengemeinde zu vollziehenden Kostenantrags über die den Bau einer zweiten evangelischen Kirche, der hierzu gestellten und genehmigten Bedingungen für die General- und Specialsubmmissionen sowie der sammtlichen eingelaufenen Submmissionen und der hieraus von dem Kirchenvorstande gefassten Beschlüsse folgendes: Mit Zustimmung der größeren Kirchengemeindevertretung ist die gesammte Bauleitung dieser Kirche dem Baumeister Joh. Oden zu Berlin übertragen worden und hat hierwegen der Kirchenvorstand folgenden Vertrag mit Herrn Oden abgeschlossen und zwar unterm 8. Mai 1876 mit dem in der Sitzung des Kirchenvorstandes am 19. Juni c. beschlossenen Modificationen: 1) Der Baumeister Oden übernimmt die Anfertigung aller erforderlichen General- und Detailzeichnungen, des Kostenanschlags und des Originals der zur Ausführung eines Concurrenzverfahrens erforderlichen Submmissions-Nachsch. und Bau-Bedingungen. Ausgeschlossen hiervon ist die Anfertigung und Lieferung von Cartons zu etwa später noch beschlossenen Wand- und Glasgemälden. 2) Derselbe übernimmt ferner die oberste Bauleitung, die Feststellung der fälligen Zahlungen, die Revision der Schlußrechnung, endlich die Baubehaltung und damit alle Verantwortung für die vertragsmäßige Ausführung des Baues. 3) Die in pos. 1 und 2 dieses Vertrags übernommenen Verpflichtungen des Baumeisters Oden beziehen sich nicht bloß auf den Bau selbst, sondern auch auf

die gesammte innere und äußerliche auliche (nicht malerische) Ausstattung. 4) Der von dem Baumeister Dgen vorgelegende Bauführerriß von dem Kirchengenossenschafts-Vorstande sowohl hinsichtlich der Person als auch hinsichtlich des Gehalts zu genehmigen und zu besetzen. 5) Für die Leistungen ad 1, 2 und 3 erhält Baumeister Dgen vier Procent einer Bausumme von rund 200,000 Mark, sowie die Erstattung der Reiseauslagen ohne Diäten. Die Zahlung des Honorars schreitet fort mit den geleisteten Arbeiten und erfolgt Ende December 1876, December 1877, der Rest nach Abnahme des Baues. Nach der weiter getroffenen Verabredung muß der Bau den 1. September 1878 völlig vollendet sein; man ging Johann Seitens der Kirchengenossenschaft davon aus, daß ohne Rücksicht auf die in Wirklichkeit entstehenden Mehr- oder Minderkosten eine Totalsumme von 200,000 Mark einschließlich der gesammten inneren und äußeren Ausstattung festzuhalten sei und zwar pr. pr. 160,000 Mark für den eigentlichen Bau und 40,000 Mark für die innere und äußere Ausstattung. Dem entsprechend ist von Herrn Dgen der Kostenvoranschlag über den eigentlichen Bau der Kirche aufgestellt worden; derselbe ergibt ein Gesammtkostenantrag von 161,500 Mark, wobei, wie bemerkt, die Kosten der inneren und äußeren Ausstattung nicht mit veranschlagt sind. Nach Beschluß der größeren Gemeindevertretung sollte der Bau in General- und gleichzeitig in Special-Submiffion zur Vergebung ausgeschrieben werden; es sollten ferner von der General-Submiffion ausgeschlossen werden: Von den Glaserarbeiten die pos. 102, 104 und 106, die Malerarbeiten pos. 131 bis 138 incl., von den diversen Arbeiten die Heizanlage nebst Zubehör pos. 140 und 149 des Kostenantrags. Dieser Kostenantrag des Baumeisters Dgen auf welchen wir im Einzelnen zurückkommen werden, wurde in den Sitzungen der größeren Gemeindevertretung den 9. und 18. Mai cr. im Besonderen zur Kenntniß der größeren Gemeindevertretung gebracht und mit folgenden Beschlüssen zur Ausführung genehmigt: a. Die von dem Unternehmer bei den Unternehmern zu stellende Caution soll nicht 3000 Mark, sondern 10 pCt. der Accordsumme betragen und der als Caution auf die Dauer der Garantiezeit zurückzulassende Theil der Accordsumme soll nicht 25 pCt., sondern 15 pCt. betragen; b. die Submiffion auf Lieferung sämtlicher Materialien und auf Leistung sämtlicher Arbeiten des Baues soll zugleich für die generale Uebernahme und die Special-Uebernahme, letztere getrennt nach den einzelnen Handwerken und Geschäfts-Branchen, eröffnet werden; c. der Kirchengenossenschaft soll die Prüfung und Genehmigung der Submiffions-Offerter überlassen werden. Der zur Ausführung hiernach genehmigte Kostenvoranschlag des Baumeisters Dgen zerfällt in nachstehende Hauptrubriken mit den beigelegten Kostenanträgen: 1) Erd- und Maurerarbeiten pos. 1-38 73,750 Mark 85 Pfg., 2) Steinbauarbeiten pos. 40-57a 16,240 Mark 9) Zimmerarbeiten pos. 59-68 13,415 Mark 80 Pfg., 4) Dachbedeckungsarbeiten pos. 69-73 9452 Mark 50 Pfg., 5) Klempnerarbeiten pos. 71-101a 12,114 Mark 50 Pfg., 6) Glaserarbeiten pos. 102-105 2751 Mark 7) Tischler-, Schlosser- und Schmiebearbeiten pos. 106-120 7347 Mark 8) Maler- und Anstreicherarbeiten pos. 131-138 13,626 Mark, 9) eiserne Unterbau des Thurmes und Gladenstuhles pos. 139 4500 Mark, 10) die Arbeiten pos. 140-153 2002 Mark 35 Pfg., zusammen 161,500 Mark. Bei der wird bemerkt, daß bei pos. 4 und pos. 7 im Kostenantrag zu Additionsfehler untergelaufen sind; es sind bei pos. 4 8 Mark zu viel und bei pos. 7 270 Mark zu wenig angesetzt und würde sich der Gesammtkostenantrag auf 161,762 Mark berechnen. Um die Gesammtsumme zu 161,500 Mark übrigens festzuhalten, sind diese beiden Differenzen nicht weiter berücksichtigt worden. Für die Generalsubmiffion sind, wie oben bereits bemerkt, Glaser- und Malerarbeiten, sowie die Kosten der Aufheizung nebst Zubehör im Gesammtantrag von 19,454 Mark, nämlich Glaserarbeiten pos. 102 mit 1710 Mark, pos. 104 mit 68 Mark, pos. 105 mit 100 Mark, Malerarbeiten pos. 131-138 incl. mit 13,626 Mark, Heizung pos. 140 3500 Mark, pos. 149 mit 450 Mark, abgesetzt und nicht submittirt worden. Für die Generalentreprise berechnet sich sonach der Voranschlag auf 161,147 Mark weniger 19,454 Mark, also auf 142,046 Mark. Für die Specialsubmiffion gilt bezüglich dieser 19,454 Mark das Gleiche; für dieselbe sind aber nicht abgesetzt und ebensoviel nicht submittirt worden: a. Rubrik Glaserarbeiten pos. 103 für Sturmfängen 878 Mark; b. Tischler-, Schlosser- und Schmiebearbeiten pos. 106-130 7347 Mark; c. diverse Arbeiten pos. 140, 144, 147, 151 und 153 1964 Mark 35 Pfg., also 10,184 Mark 35 Pfg. hierzu ob 19,454 Mark, zusammen 29,638 Mark 35 Pfg. Zieht man diesen Betrag von dem Gesammtkostenantrag von 161,500 Mark ab, so gelangen Specialsubmiffion 131,861 Mark 65 Pfg. (Schluß folgt.)

§ Die Blumen-Ausstellung in der Reithahn des Königl. Sals wird heute Freitag Morgen dem Zutritte des Publikums eröffnet, sobald Prämierung vorgenommen ist, also wahrscheinlich gegen 11 Uhr. Die Lokalität auf das Beste hergerichtet. Die ganze mittlere Bodenfläche ist mit Blumen belegt, an dessen Rande sich Beete mit verschiedenen Pflanzengruppen leichter An- und Abwaschung herlagern, während in dem Innern der Pflanzenschau- und Solitärpflanzen Ausstellung finden. Die Seitenwände der Ausstellung sind mit schmälere Beeten garnirt, die besonders mit blühenden Pflanzen besetzt sind. In dem oberen Räume erhebt sich eine Felsengruppe mit Basen, ebenfalls mit Schaupflanzen umstellt. Die Wände sind ringsum Tannenbäumen und Tannenweigen bedeckt und in der Wölbung der Decke ziehen sich große Laubgewinde von Seite zu Seite. Der Anblick ist ebenso eindrucksvoll als anmutig und einladend. Die Zimmerböden am oberen Theile der Bahn sind zur Ausstellung der Gemüse, Früchten, abgesehenen Blumen, Kränzen, Bouquets etc., die in reichlicher vorhanden, vorgesehen. Wir machen das Publikum, den Besuch betreffend, darauf aufmerksam, daß das Ganze sich in den ersten Tagen, namentlich

wos die blühenden Blumen-Exemplare betrifft, im feischesten Reize zeigen wird. Es ist zu hoffen, daß ein recht reicher Besuch dem großen Fleiße und der aufopferungsvollen Arbeit der Aussteller lohnen wird, umfomehr als die diesjährige Ausstellung die erste dieser Art in unserer Stadt ist.

† Die Königl. Regierung dahier hat die Verwaltungsbücher ihres Bezirks behufs endlicher Beseitigung der Hüttendächer (Strohdächer) angewiesen, sich Folgendes als Norm gelten zu lassen: 1) daß da, wo seither die Gestattung von Hüttendächern theilwßlich nicht mehr üblich gewesen ist, eine solche auch in Zukunft nicht wieder eintreten darf; 2) daß Hüttendächer auch in denjenigen Ortschaften, in welchen dieselben dem Grundstake nach zugelassen werden, nicht unbedingt und ausnahmslos, sondern immer nur nach specieller Prüfung der persönlichen und der Erwerbsverhältnisse der Beteiligten zu gestatten sind; 3) daß in Ortschaften, in denen Neuanlagen von Hüttendächern der Regel nach nur bis zu höchstens einem Drittheil der Dachfläche, über dieses Maß hinaus aber nur im Falle der Bestürwortung der Gemeindebehörden zugelassen ist. Die Erlaubniß zur theilweisen Erneuerung ist ebenfalls immer nur nach specieller Prüfung der persönlichen und der Erwerbsverhältnisse zu ertheilen und dann überhaupt zu verlangen, wenn der Verbauch begründet erscheint, daß eine solche Erneuerung nur die allmähliche Ausföhrung einer Neu-Anlage bezweckt. (In der Umgebung Wiesbadens befinden sich auch noch vereinzelte Strohdächer.)

? Herr Staatsanwalt Roriz hat einen mehrwöchentlichen Urlaub angetreten.

? Seit gestern ist man mit der Aufstellung des neuen Springbrunnens am Bachbrunnen-Platz beschäftigt.

* Dem Beispiele mehrerer hiesiger Gefäßlä-Bränden folgend, hat Kurze, wie wir hören, nunmehr auch eine größere Anzahl Inhaber von Kurz-, Modes- und Weingarten-Gefäßlä hiesiger Stadt dreierlei, um ihre übrigen Concurrenten zu dem Vorhaben, ihre Gefäßlä an Vertagen Abends um 8 Uhr, an Sonntagen jedoch schon Nachmittags um 2 Uhr regelmäßig zu schließen; nur 3 Wochen vor Weingarten soll eine betrieeliche Offenhaltung der Läden gestattet sein.

* (Kunstverein.) Neu aufgestellt: 1) „Alpide“ von H. G. S. in Partenkirchen, 2) „Postillon d'amour“ von L. Toussaint in Düsseldorf, 3) „Grenzo“ von H. Hoffmann in Darmstadt.

— Der Verkauf von verdorbenen Getränken oder Schwaaren wird mit Geldstrafe bis zu 150 Mark oder mit Haft bestraft. In Beziehung auf diese strafrechtliche Bestimmung hat das Ober-Tribunal in einem Erkenntniß vom 5. Juli d. J. folgende Sätze ausgesprochen: 1) Schwaaren oder Getränke sind als verdorben im Sinne des Strafgesetzes zu bezeichnen, wenn ihr Zustand nicht mehr der normale und gewöhnliche ist, in welchem sie von Menschen genossen zu werden pflegen, auch wenn mit ihrem Genuße eine Gefahr für die Gesundheit nicht verknüpft ist; 2) die Strafbarkeit des Verkaufes derartiger Schwaaren wird nicht durch den Umstand ausgeschlossen, daß der Käufer den verdorbenen Zustand der Waaren gekannt und dennoch den Verkauf gewollt hat.

— (Die Luftheizung.) Angesichts der bei uns jetzt brennenden Frage der Heizung neuer Schulkolonnaden ist es wohl von Wichtigkeit zu vernehmen, was man in Berlin über dies oben bezeichnete System sagt. Die „Volkszeitung“ schreibt: „Die Luftheizung, welche in allen neu erbauten Schulhäusern eingerichtet ist, hat vielfach nicht unbedeutende Erfaltungen von Lehrern und Schülern zur Folge gehabt. Es ist diese Erscheinung in gleicher Weise aus einer Reihe von deutschen Großstädten wie aus Frankreich festgestellt worden. Eine lebhafteste Agitation, welche ganz besonders von Ketzern und Gesundheitspflege-Bereinen ausgeht, hat zu gleichlautenden Petitionen an Communalbehörden, sowie an das Reichsgesundheitsamt geführt, welche vorläufig darauf gerichtet sind, diese Heizungs-Einrichtungen so lange zu sistiren, bis eine Bürgschaft für Beseitigung ihrer gesundheitsgefährlichen Einwirkung gegeben sein wird.“

— Vom Sternenhimmel. Die Venus ist jetzt früh Morgens im größten Glanze sichtbar. Schon gegen 2 Uhr erscheint sie am Osthimmel und verschwindet erst gegen 5 Uhr in den Sonnenstrahlen. Sie bleibt bis Ende dieses Jahres Morgenstern. Jupiter ist noch immer das glänzendste Gestirn am Abendhimmel im Südwesten. Der etwas links von ihm (südlich) und etwas tiefer stehende rothglühende Stern erster Größe ist Antares im Scorpion. Jupiter wird am 26. d. M. wieder einmal nahe beim Monde, etwas rechts von ihm, stehen. Saturn erscheint schon vor 8 Uhr Abends am Nöthhimmel und geht erst nach Sonnenaufgang unter.

— In den letzten vierzehn Tagen sind in Köln drei Unfälle durch die Explosion von Petroleum-Kochöfen herbeigeführt worden. Angesichts dessen glauben wir das Publikum beim Gebrauche der Kochapparate zur Vorsicht mahnen und namentlich darauf hinweisen zu sollen, daß nicht allein der Docht nach jedesmaligem Gebrauche von der Kohle befreit, sondern auch der Dochthalter von dem angelegten Schmutze sorgfältig gereinigt werden muß, daß ferner das Petroleum nicht während des Brennens des Ovens nachgegossen werden darf, daß vielmehr die Flamme vor dem Zugusse des Oeles ausgelöscht werden muß. Gerade dadurch, daß letzteres verabsäumt wird, entstehen die meisten Explosionen.

Wien, 21. Aug. (Clara Ziegler verheirathet.) Vor dem
hiesigen Standesamte hat am 11. d. M. in aller Stille die Trauung des
Königl. Hofschauspielers Christen mit der vormaligen Hofschauspielerin
Clara Ziegler stattgefunden.

(Berichtigung.) In dem gezeigten Aufsatze „über Schützenfeste“ muß es in der 6. Zeile von oben heißen: „lustigen Gesellen und Scherze“ statt: „lustigen Schelle und Scherzen.“

Wend und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof- und Buchdruckerei in Wiesbaden. — Für die Herausgabe verantwortlich: J. Greig in Wiesbaden. (Hierbei 2 Beilage.)

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

N. 199.

Freitag den 25. August

1876.

Bekanntmachung.

Die Rechnung der städtischen Curverwaltung für das Jahr 1874 liegt vom 24. d. M. anfangend acht Tage lang im Rathhause — Zimmer Nr. 20 — zu Jedermanns Einsicht offen.
Wiesbaden, 22. August 1876. Der Oberbürgermeister.
L. A.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 31. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr werden auf dem Rehrich-Lagerplatz bei der Gasfabrik circa 400 Karren Haus- schricht, 58 Karren Straßenschricht, 4 Karren Gärtenerde, 1 Haufen Stroh, 10 Haufen Laub öffentlich versteigert.
Wiesbaden, 23. August 1876. J. A.:
H. H. Bürgerm.-Secretär.

Feuerwehr.

Diejenigen Feuerwehrleute, welche der Uebung der Feuerwehr zu Cronberg an deren neuem Steigerhause beiwohnen wollen, sind gebeten, sich **Sonntag den 27. d. M. Morgens 8 Uhr** (ohne Uniform) an der Lahnusbahn einzufinden.
Wiesbaden, den 23. August 1876. Der Brand-Director.
Schreier.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 30. August l. J. Nachmittags präcis 2 Uhr wird auf dem Steinheimer Hofgute das Obst von circa 200 Bäumen versteigert.
Eltsville, den 23. August 1876. Der Bürgermeister.
Vott.

Notizen.

Heute Freitag den 25. August, Mittags 12 Uhr: Vergebung der bei Veränderung der zweiten Lehrerwohnung zu Raurob vorkommenden Arbeiten, in dem dortigen Rathhause. (S. Tagbl. 196.)
Nachmittags 4 Uhr: Verigerung von Häusern verschiedener Größe, in dem sog. Karpfenhofe zu Dieblich a. Rh. (S. Tagbl. 196.)

Wiesbadener Gartenbauverein.

Freitag den 25., Samstag den 26., Sonntag den 27. und Montag den 28. August:

Erste große Blumen-, Gewächse- & Früchte-Ausstellung

in der Reitbahn des Kgl. Schlosses zu Wiesbaden.

Die Ausstellung ist von Morgens 8 Uhr bis Abends dem öffentlichen Zutritt geöffnet, mit Ausnahme des ersten Tages, wo derselbe erst nach der Prämimirung, von etwa Vormittags 11 Uhr an, Statt haben kann.

Eintrittspreise: Erster Tag à 2 Mk.; zweiter Tag à 1 Mk.; dritter und vierter Tag à 50 Pfg. 193

Männer - Gesangverein.

Heute Freitag den 25. August Abends 7/9 Uhr: Probe für Soli, um 9 Uhr: Hauptprobe für den Gesamt-Chor.

Um pünktliches Erscheinen wird dringend gebeten.

Der Vorstand.

Verschlungene Buchstaben

1 Schablonen zur Wässhneidererei bei

2655 C. Koch, Hoflieferant, zum „goldenen Schwan“.

Geschäfts-Eröffnung.

Mit dem Heutigen erlaube ich mir dem geehrten Publikum, sowie der werthen Nachbarschaft mein neu errichtetes **Mehl- & Landes-produkten-Geschäft en détail** bestens zu empfehlen.

Gestützt auf langjährige praktische Erfahrung bin ich in der Lage, allen an mich gestellten Anforderungen zu genügen und soll es mein ganzes Bestreben sein, nur durch gute Waare und streng reelle Preise meine Abnehmer vollständig zu befriedigen.

12666

Hochachtungsvoll

L. Specht, Kirchgasse 6.

Damenfragen von 40 Pf. an,
Kinderragen von 35 Pf. an,
En-cœur-Fragen mit Sattel f. D. von 90 Pf. an,
Wasschürzen für Erwachsene von 1 M.,
Kinderschürzen (leinen) von 90 Pf. und höher

bei

12164

E. & F. Spohr,

Ecke des Michaelsbergs und der Kirchgasse.

1874^{er} Niersteiner 1874^{er}

von heute an per Schoppen 25 Pfg.

12128

Martins, obere Webergasse.

Gebrannten Kaffee

in größter Auswahl, stets frisch, empfiehlt
die Dampf-Kaffee-Brennerei

von **A. H. Linnenkohl,**

12466

Elisenbogensgasse 15.

Neue große Sellerlinsen

bei

Christian Wolff. 12553

Hartglas-Cylinder

bei

M. Rossi, Mehrgasse 2. 12514

Chem. Wasch-Anstalt, Färberei & Druckerei,

13 große Burgstraße 13, 93

empfiehlt sich im **Reinigen unzerstörter Herren- & Damen-Garderoben** ohne Entfernung des Besatzes und ohne Gefahr für Glanz, Farbe und Einlaufen. Färberei à Ressort, Auffärben von Sammeten. Druckerei in den neuesten Mustern. Reelle und prompte Ausführung aller in dieses Fach einschlagenden Artikel. Auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt. **Th. Arns.**

Den Rest meiner musterfertigen **Buntstickerien**, worunter noch eine sehr schöne Auswahl in Sophasissen, Teppichen, Bettvorlagen, Pantoffeln, Säbrettern, Garderobe-, Schlüssel-, und Handtuchhaltern, gezeichneten und fertigen Haussegen u. s. w., zu bedeutend herabgesetzten Preisen bei

64 **F. Lehmann**, Goldgasse 4, Ecke der Gräberstraße.

Papier-Wasche

12655

bei

C. Koch, Hoflieferant, zum „goldenen Schwan“.

Sintenis Civilrecht,

2. Aufl., geb., sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Näheres Rheinstraße 54, Hinterhaus, 1 Etage hoch. 12675

12681

Gute **Kartoffeln** und Geseapfel billig zu haben bei

W. Kraft, Dogheimerstraße 18.

Kerostraße 23 ein gelber **Gähnerhund** (7 M. alt) zu verk. 11986

Brust-Kranke.

Ein allbekanntes und mit Recht beliebtes Volksmittel ist der
Spitzwegerich-Saft.

Apotheker **L. Jessler** in München bereitet seit Jahren aus dem **Spitzwegerich**, noch gemischt mit heilsamen Kräutern, eine **Essenz**, allbekannt ausgezeichnet in ihrer Wirkung bei **Brust- und Lungenleiden**. Bei Krankheiten des **Magens** wirkt die **Jessler'sche Essenz** durch den in ihr enthaltenen Bitterstoff appetitanregend und magenstärkend.

Depot für „**Jessler's Brust-Essenz**“ bei
Apotheker **C. Schellenberg.** 119

C. Semiller, Schwalbacherstraße 10,
empfehlte sich als **Metallgraveur** in allen Branchen. 12606

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich in allen in sein Fach schlagenden Arbeiten bei schneller und billiger Bedienung. Reparaturen können abgeholt und in kurzer Zeit zurückgebracht werden.
Ph. Möser, Spengler, Steingasse 9. 12598

Für Gastwirthe.

Unterzeichneter empfiehlt bei **Volks- und Waldseken Tische** und **Bänke** zu billigen Preisen.
Eduard Berges, Dohheimerstraße 48 a. 11632

Malter-Säcke

in großer Auswahl billig bei

Georg Knesehl, Kerkasse 13.

NB. Auch wird das **Namenzeichnen** per Sack 10 Pfg. schnell besorgt. 12343

Privat-Pfand-Leihanstalt.

Auf Werthgegenstände billige Zinsen. Strenge Discretion.
Hochstraße 30, 2. Stock. 48

Herd.

Ein in gutem Zustande befindlicher, eiserner, transportabler **Rohherd** ist zu verkaufen **Bahnbofsstraße 12, 2. St. b.** 12518

Kies für Lunker kann abgeholt werden **Dohheimerstraße bei Meth.** Dasselbst ist ein **Backsteinmeiler** mit fertiggebrannten Steinen zu verkaufen. 12540

Das vollständige **Meublement** von 3 Schlaf-, 1 Speisezimmer und Salon, sowie die Kücheneinrichtung sind zu verkaufen. **Näh. Frankfurterstraße 10.** Einzufragen von 8-2 Uhr. 11216

Eine **Obstleiter** billig zu verk. **Pfaffenstraße 12, Dtrb.** 12498

Ein gut erhaltenes **Pianino** von **Walzander-Poliz** billig zu verkaufen **Bleichstraße 16, Bel-Etage.** 11950

Eleganter Einspänner, complet, zu verk. **Näh. Exp.** 11983

Ein elegant eingerichtetes **Landhaus** ist zu verkaufen event. auch zu vermieten. **Näh. in der Exped. d. Bl.** 6763

Ein gutes, vollständiges **Bett**, sowie ein **Gefindebett** zu verkaufen **Elisabethenstraße 17.** 12145

Ein **Bett** für Diensthoren billig zu verk. **Näh. Exp.** 12644

Das **Grummetgras** von 125 Ruthen Wiese im **Dürant-Wärgarten** ist zu verkaufen **Spiegelgasse 1.** 12625

Ein 6 Jahre altes **Pferd**, zugfest, ist mit **Karren** und **Geschirr** gegen Credit billig abzugeben. **Näh. Exped.** 12582

Ein **Bügelofen** zu kaufen gesucht. **Näh. Schillinggasse 8.** 12561

Logis zu vermieten Stiftstraße 3:

Eine Wohnung, Bel-Etage, auf 1. October, sowie eine Wohnung, Parterre, auf gleich oder 1. October. 247

Eine tüchtige **Modistin**, erste Arbeiterin, wird zu engagiren gesucht. **Näh. Exped.** 12485

Eine reinl. Frau sucht Monatsstelle. **Näh. Seibergstraße 18.** 12667

Eine Monatsfrau auf 2 Morgenstunden ges. **N. Albrechtstr. 12.** 12580

Ein im Nähen und Ausbessern gewandtes Mädchen sucht noch Beschäft. **Näh. Schwalbacherstr. 22, Hth., bei Fr. Diehl.** 12386

Ein unabhängiges Mädchen sucht Monatsstelle für den ganzen Tag oder Beschäftigung im Waschen. **Näheres Elisabethenstraße 21, Hinterhaus, 2. Stiegen hoch, bei Frau Rämpfer.** 12531

Stellen-Gesuche.

Ein braves Dienstmädchen gesucht **Kirchgasse 17, 1. St.** 12160

Gesucht wird ein gewandtes Mädchen als Verkäuferin in einem Laden. Nur solche, welche schon in Ladengeschäften thätig waren, wollen sich melden. **Näheres Expedition.** 12192

Hirschgraben 16 wird ein Mädchen gesucht. 12545

Ein junges, anständiges Mädchen wird zu einem Kinde gesucht **Marktstraße 11.** 12483

Ein sauberes, einfaches Mädchen wird in einen Laden gesucht nur mögen sich solche melden, welche schon in einem Geschäft waren. **Näheres Marktstraße 11.** 1248

Ein junges, properes Mädchen zur größeren Haus- und Küchenarbeit gesucht. **Näheres Expedition.** 12555

Gesucht auf den 1. September ein tüchtiges Zimmermädchen in „**Badhaus zum weißen Kopf**“.

Zum 1. September wird ein erfahrenes Küchenmädchen gesucht **Hainertweg 3.** 1222

Ein Dienstmädchen wird gegen hohen Lohn auf gleich gesucht **Schulgasse 8.** 1263

Eine junge, gebildete Dame sucht Stelle als Gesellschafterin oder Reisebegleiterin. **Näh. Kunst zu ertheilen ist gerne bereit Frau Rühl.** 1261

Specht, Webergasse 2. 1261

Ein Dienstmädchen gesucht **Marktplatz 3 im Seitenbau.** 1261

Ein anständiges Dienstmädchen mit guten Attesten findet in angenehme Stellung **Rheinstraße 57, Parterre.** 1258

Ein junges Mädchen, welches Hausarbeit versteht, sucht Stelle zu Kindern. **Näh. Walramstraße 37, 2 Treppen rechts.** 1261

Ein junges Mädchen aus guter Familie sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau. **Näh. Exped.** 1261

Eine Herrschaft am **Niederrhein** ohne Kind sucht auf **Mitte September** oder **1. October** ein Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit versteht. **Näheres Expedition.** 1261

Ein gewandtes Ladenmädchen, welches mehrere Jahre in einem Colonial- und Kurzwaaren-Geschäft thätig war und gute Zeugnisse besitzt, wünscht Stelle, am liebsten in einem feineren Geschäft. in der Exped. d. Bl. 1258

Es wird für ein braves, junges Mädchen, welches das Geschäft erlernt hat und französisch spricht, eine Stelle in einem Mode- oder Kurzwaaren-Geschäft gesucht. **Näh. Exped.** 1258

Ein Kindermädchen wird gesucht **Kapellenstraße 37 a.** 1258

Verlangt gegen 1. September bei eine Familie ohne Kinder ohne Wasche im Hause ein feines Zimmermädchen; solche mit guten Zeugnissen können sich melden **Rheinstraße 8, 1. Tr. h., Markt.** 1258

Gesucht wird ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit. **Nerothal 27.** 124

Ein reinliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, wird gesucht. **Näh. Exped.** 124

8-10 Lünchergehülsen

sofort gesucht. **Näh. Exped.** 124

Ein Junge von 14 bis 16 Jahren wird als Ausläufer gesucht **Webergasse 34.** 124

Moritzstraße 25 bei Jacob Romberger werden gegen guten Lohn mehrere **Steinbrecher** gesucht. 12502

Malergehülfen

gesucht von **J. Siegmund**, Webergasse 34. 12515
Ein zuverlässiger Kellner gesucht Schwalbacherstraße 1. 12539
Ein tüchtiger Arbeiter wird für dauernde Beschäftigung gesucht Schwalbacherstraße 25. 12535
Ein **Fuhrknecht** wird gesucht. Näh. Exped. 12582

Malergehülfen

nach auswärts gesucht. Näheres bei **Wid. L.**, Langgasse 10. 12602
490

Schuhmacher

auf Herrnstiefel finden Beschäftigung bei **Reisenberg & Cie.**, Mainz, große Bleiche.

9500 Thaler werden gegen doppelte Sicherheit auf erste Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler zum 1. October gesucht. Näh. Exped. 12477

Cessionen von Kauf- und Steuergeldern, Verfilberung von Wechseln und liquiden Forderungen werden billigst vermittelt. Näheres Expedition. 12369

Ein unmobiliertes Landhaus wird zum 1. October zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe unter W. G. 37 werden bei der Expedition d. Bl. erbeten. 12584

Miethecontrakte

vorrätig bei der Expedition dieses Blattes.

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Karlsruhe 1 ist eine freundliche Frontspitz-Wohnung an ruhige Leute zu vermieten. 11650

Ecke der **Adelheid-** und **Oranienstraße** ist die elegante Bel-Etage mit großem Balkon, bestehend in 1 Salon, 9 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst im Laden bei **Fr. Steinmeyer**. 4327

Adelheidstraße 4a ist eine schöne Frontspitz-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kammer auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst im Hinterhaus. 7904

Adelheidstraße 5, Hb., ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör, zu verm. Näh. das. im Brdsh., 2 St. h. 10982

Adelheidstrasse 5, Hb. Part., ist eine möbl., heizb. Mansarde zu vermieten. 12665

Adelheidstrasse 8, Südseite, ist die Wohnung mit Balkon, enthaltend ein Salon, 4—5 Zimmer und allem Zubehör, auf October zu vermieten. Garten vor und hinter dem Hause. Näheres eine Stiege hoch. 8860

Adelheidstraße 18, Südseite, ist die Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern, Holzstall zc. nebst Gärten an eine stille Familie zum 1. October zu vermieten. Anzusehen Morgens von 10—12 Uhr. 9082

Adlerstraße 1 im Vorderhaus ist ein freundliches Logis zu vermieten. 12142

Adlerstraße 23 sind 2 Dachlogis auf 1. October zu verm. 12488

Adlerstraße 27 sind kleine Wohnungen zu vermieten. 11471

Adlerstraße 29 ist ein kleines Logis zu vermieten. 9699

Adlerstraße 33 ist eine Wohnung mit Stallung und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten; auch kann Stallung zur Weizsträcke eingerichtet werden. 12457

Adlerstraße 38 ist ein schönes Zimmer mit Küche zum October, sowie ein Parterre-Zimmer auf gleich zu vermieten. 12412

Adlerstraße 43 ist ein kleines Logis auf 1. October zu vermieten. 12421

Adlerstraße 48 im neuen Haus sind 3 Logis, bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller, auf den 1. October zu vermieten. N. bei **Hrn. Maurermeister Pimmel**, Adlerstr. 46. 10262

Adolphsallee (Ecke der Herrngartenstraße 18) ist in der 3. Etage eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. f. w. auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 8964
Adolphsallee 3 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 großen Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 11574
Adolphsallee 6 sind im Vorderhaus sofort zu vermieten:
1. eine Wohnung von 5 Zimmern zc. im zweiten Stock;
2. eine Wohnung von 5 Zimmern zc. im dritten Stock.
Sämmtliche Wohnungen sind aufs Comfortabelste eingerichtet. 6245

Adolphsallee 7

ist in der Bel-Etage eine Wohnung mit Balkon, 5 Zimmer und alle Bequemlichkeiten enthaltend, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10 bis 11 Uhr. 12486
Adolphsallee 8 ist die Bel-Etage, sowie der 2. Stock sogleich oder auf 1. October zu vermieten. 9218
Adolphsallee 10, Ecke der Herrngartenstraße, ist ein Logis von 5 Zimmern nebst Zubehör sofort oder auf 1. October zu vermieten. 12381

Albrechtstraße 2

ist die Bel-Etage mit Balkon (elegante Wohnung), bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden zc., auf 1. October zu vermieten. Näheres bei **Jonis Schröder**, Marktstraße 8. 8783
Albrechtstraße 9 ist eine Frontspitz-Wohnung mit Balkon an ruhige Leute zu vermieten. Einzusehen von 8—5 Uhr. 8323
Albrechtstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und allem Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten; desgleichen der 3. Stock und eine Frontspitz-Wohnung. Näh. Karlsruherstraße 42 bei **H. C. Schütz**. 9190

Bahnhofstraße 9 ist im Hinterhaus eine Wohnung von drei Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 10079

Bahnhofstraße 10a, 1 St. h., ist ein möbl. Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 11123

Bahnhofstraße 12 ist eine vollständige Parterre-Wohnung im Seitengebäude an eine H. Familie auf 1. October zu verm. 8366

Bleichstraße 1, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12402

Bleichstraße 11, 3. Stock rechts, ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 12291

Bleichstraße 13 im Vorderhaus ist eine schöne Wohnung mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 9033

Bleichstraße 14 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 7479

Bleichstraße 15a sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf October zu vermieten. 10970

Bleichstraße 19 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, sogleich zu vermieten. 343

Verlängerte Bleichstraße ist eine Mansard-Wohnung nebst Schreinerwerkstätte, sowie Stallung für 2 Pferde nebst großem Hofraum zu vermieten. Näheres Bleichstraße 1. 11849

Große Burgstraße 10 ist die 1. oder 3. Etage auf den 1. October zu vermieten. 10869

Große Burgstraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern zc. zu vermieten. 8013

Kleine Burgstraße 2 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. 12267

Kleine Burgstraße 2 ist im 3. Stock eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 12266

Kleine Burgstraße 14 ist eine Wohnung von 4 Zimmern auf gleich oder 1. October zu vermieten. 9652

Castellstraße 8 ist ein Logis auf 1. October zu verm. 9151

Castellstraße 9 ein Dachlogis auf 1. October zu verm. 12379

Dambachthal 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und nöthigem Zubehör, an eine stille Familie auf 1. October zu vermieten; auch ist daselbst ein Dachlogis auf gleich oder 1. October zu vermieten. 8915

Dohheimerstraße 7b ist der neuhergerichtete 3. Stock von 5 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 11458

Dambachtal 2a ist ein schönes Logis, 3 Zimmer, Porzellanfenster, Sommerseite, auf 1. October, vielleicht auch früher, zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 1, Parterre. 8119
 Dohheimerstraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, sowie eine solche von 2 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 11568
 Dohheimerstraße 29a ist eine elegante Wohnung, 2 Stiegen hoch, von 6 bis 7 Zimmern u. sofort zu vermieten. 1843
 Dohheimerstraße 30 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. 7469
 Dohheimerstraße 31 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 12350
 Eßstraße 1 im Nerothal ist eine Wohnung von 5—9 Zimmern und Küche mit oder ohne Möbel vom 1. October ab zu vermieten. Näheres Naturheilsanstalt Nerothal. 12113
 Elisabethenstraße 10 die nobilitierte Parterre-Wohnung sogleich zu vermieten. 12372
 Elisabethenstraße 21 sind im Hinterhaus zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 10897
 Emserstraße in einem Seitenbau sind 2 Zimmer mit oder ohne Möbel an einen soliden Herrn oder Dame zu vermieten. Näh. in der Expedition d. Bl. 3971

Emserstrasse 1

ist eine Wohnung von 9 Piecen nebst Zubehör und ein großer Wein-Keller zu vermieten. 10929
 Emserstraße 10, Vorderhaus, Parterre, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8602
 Emserstraße 14 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche, eine im Vorderhaus (Frontspitze), eine im Seitenbau, zu vermieten. 9259
 Emserstraße 17 ist eine Wohnung mit Gartenbenutzung auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 1 Stiege hoch. 8204
 Emserstraße 20b ist die Parterre-Wohnung zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 5453
 Emserstraße 21a, Hoch-Parterre, ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Küche nebst 3 Zimmern im Sou terrain zu vermieten. 12290
 Emserstraße 24, Hoch-Parterre, ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst vollständigem Zubehör und Garten auf 1. October zu vermieten. Näh. b. Fr. Käßberger, Weberg. 35. 8627
 Emserstraße 29 sind große und kleine Wohnungen und ein großer Garten, mit Mauer umgeben, zu vermieten. 12541
 Emserstraße 29b ist eine geräumige Wohnung (Hochparterre) mit oder ohne Garten auf 1. October zu vermieten. 6116
 Feldstraße 1 sind mehrere Wohnungen auf den 1. October zu vermieten. 9198
 Feldstraße 11 ist eine freundliche Wohnung zu verm. 8562
 Feldstraße 15 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Küche, sowie 2 kleine Wohnungen mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8871
 Feldstraße 17 auf October eine Frontspitzwohnung, sowie zwei geräumige heizbare Kammern mit Keller zu vermieten. 8873
 Feldstraße 21 sind mehrere Wohnungen auf 1. October zu vermieten. 9506
 Feldstraße 25 sind mehrere kleine und große Wohnungen zu vermieten, wovon zwei auf gleich. 8836
 Frankenstraße 1 ist ein Logis, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 11087

Frankfurterstraße 5b

ist der Parterrestock, ganz oder getheilt, möblirt zu vermieten; auch ist daselbst eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör unmöblirt zu vermieten. 10829

Friedrichstraße 5 ist die Bel-Etage zu vermieten. 11016
Friedrichstrasse 5b ist die Bel-Etage mit Zubehör an ruhige Miether abzug. 12627
 Friedrichstraße 7 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern zu vermieten und gleich oder 1. October zu beziehen. Näh. daselbst. 12387

Friedrichstrasse 23

ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zubehör, sowie im Hinterhaus 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Mansarden, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. 11528

Friedrichstraße 23

ist die Frontspitze, bestehend aus 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, zum 1. October zu vermieten. 1258
 Friedrichstraße 23 im Vorderhaus, eine Stiege hoch, ist ein Zimmer und eine Küche an eine ruhige, stille Person auf gleich oder 1. October zu vermieten. 1244
 Friedrichstraße 30, Hinterhaus im 2. Stock, ist die größte Wohnung und Werkstätte mit Hofraum, in welcher 10 Jahre lang ein Ladengeschäft betrieben wurde, auf den 1. Januar zu vermieten. 1183
 Friedrichstraße 37 sind im Seitenbau 2 Logis von je 3 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 954
 Geisbergstraße 8 ist die Bel-Etage vom 1. October an anderweit zu vermieten. Einzusehen von 11—3 Uhr. 748
 Geisbergstraße 9 ist ein Dachlogis von 2 Zimmern, Küche, Holzfall und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1146
 Geisbergstraße 12 ist eine schöne Giebelwohnung an ruhige Leute auf 1. October zu verm. Näh. Geisbergstraße 10. 1287
 Geisbergstraße 18 ist eine Mansard-Wohnung zu verm. Goldgasse 8 ist im Hinterhaus eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und 1 Dachkuche auf 1. October zu vermieten. 91
 Häfnergasse 15 ist eine Parterre-Wohnung zu verm. 113

Landhaus Hainerweg 4

ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Zubehör, an eine stille Familie auf gleich zu verm. 106

Hainerweg 5

(Landhaus) sind möblirte Zimmer (Küche) zu vermieten. 100
 Helenestraße 2a ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, Küche mit Wasserleitung und 2 Mansarden, Keller u. allen übrigen Bequemlichkeiten auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hause selbst Parterre links. 81
 Helenestraße 5 ist eine Parterre-Wohnung im Vorderhaus auf 1. October zu vermieten. 1041
 Helenestraße 6 (Mittelbau) ist eine Mansarde zu verm. 109
 Helenestraße 13 ist eine Mansarde an stille Leute auf den 1. October zu vermieten. 109
 Helenestraße 18a ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 bis 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 101
 Helenestraße 25 sind vom 1. October an zu vermieten: Parterre-Wohnung von 3 oder 4 Zimmern nebst Zubehör u. 3 oder 4 Mansarden (1 mit Wasserleitung) nebst Keller u. Bodenraum. 121
 Hellmündstraße 5a, Vorderhaus, Parterre, sind 3 Zimmer und 2 Cabinette zu vermieten. Näh. Bleichstraße 11. 104
 Hellmündstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 98
 Hellmündstraße 19a eine freundliche Wohnung zu vermieten. Näheres im Laden. 118
 Hellmündstraße 21a sind kleine Wohnungen, je 2 Zimmer mit großen Kellerräumen, zu vermieten. 101
 Hellmündstraße 27b ist die Bel-Etage mit Balkon, sowie Logis von 4 Zimmern zu vermieten. 18
 Hermannstraße 3 ist der 3. Stock, aus 5 Zimmern, 2 u. s. w. bestehend, auf den 1. October zu vermieten. Auf 2 langen kann derselbe getheilt werden. Näheres Neugasse 13. 110
 Mehger Leicher.

Hermannstraße 4 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und allem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Heinrich Koch, Maurermeister. 10942

Hermannstraße 8 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und allem Zubehör, sogleich zu verm. 15

Germannstraße 12

- find 2 Wohnungen zu vermieten. Näheres Platterstraße 13 bei C. Kieger Wwe. 10414
- Herrngartenstraße 12 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, auf October zu vermieten. 8308
- Herrnhilgasse 1 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Dachkammer, Keller und Kohnraum, auf den 1. October zu verm. Näh. Burgstraße 6. 10109
- Hirschgraben 1b ist ein Dachlogis zu vermieten. 10915
- Hirschgraben 16 ist ein Logis zu vermieten. 10413
- Hochstraße 1 ist ein Logis zu vermieten. 12593
- Hochstraße 3a ist ein Zimmer mit Keller auf 1. October zu vermieten. 12190
- Jahnstraße 3 eine Mansardwohnung auf gleich zu verm. 781
- Kapellenstraße 2 sind zwei unmöblierte Zimmer zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch. 12063
- Kapellenstraße 25 im Hinterhaus ist eine kleine, abgeschlossene Wohnung zu vermieten. 11078
- Karlstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4-6 Zimmern, auf gleich oder später zu vermieten. 10693
- Karlstraße 6 sind zwei kleine Wohnungen an ruhige Leute auf den 1. October zu vermieten. 10740
- ### Karlstraße 8,
- Bel-Etage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 9535
- Karlstraße 26, Vorderhaus im 2. Stock, ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör, sowie 3 kleine Wohnungen im Hinterhaus auf 1. October zu vermieten; davon ist eine gleich beziehbar. Dasselbst sind auch möbl. Zimmer zu vermieten. 8963
- Karlstraße 28 ist im Mittelbau eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei H. Kado. 8931
- Karlstraße 28 ist ein Dachlogis auf gleich zu vermieten. 9764
- Karlstraße 34 ist eine Mansardwohnung zu vermieten. 8278
- Karlstraße 44, Ecke der Albrechtstraße, sind Wohnungen von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 7780
- Kirchgasse 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Salon, Küche, Keller und zwei Mansarden, sogleich zu verm. 386
- Kirchgasse 6 ist eine Wohnung zu vermieten. Näheres bei Heumann. 6793
- Kirchgasse 15a ist eine Mansarde an eine stille Person auf 1. October zu vermieten. 10364
- Kirchgasse 22 ist der 2. Stock auf gleich zu vermieten. 13398
- Kirchgasse 22a ist der erste Stock zu vermieten. 5641
- Kirchgasse 25 sind mehrere Wohnungen zu vermieten. 10132
- Kirchgasse 25a (Neuer Kottenhof) ist in der 3. Etage eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. 673
- Langgasse 4 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 10900
- Langgasse 32 sind zwei schön möblierte, große Zimmer, einzeln oder zusammen, preiswürdig zu vermieten. 12465
- Langgasse 38 im Hinterhaus zwei kleine Logis zu verm. 12173
- ### Leberberg 1
- ist die elegant möblierte Parterre-Wohnung zu vermieten und gleich zu beziehen. 10958
- ### Leberberg 5
- sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 11552
- ### Leberberg 7
- ist die möblierte Parterre-Wohnung, sowie einzelne Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 12365
- Ecke der Louisenstraße und Kirchgasse 11 ist die Bel-Etage von 5-6 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Th. Kobbach, Louisenstraße 32. 11462
- ### Louisenstrasse 11
- sind elegant möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 10931
- Louisenstraße 12 ist die von Frau von Ziehlberg bewohnte Bel-Etage Abreise halber zu vermieten. 9988
- Ludwigstraße 11 sind 2 Dachzimmer zu vermieten. 11450

Louisenstrasse 23 ist die Parterre-Wohnung mit 5 Zimmern, Küche, Keller, sowie 2 Speicherkammern auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus bei Wilhelmi. 9408

Ludwigstraße 13 ist ein Logis auf gleich oder 1. October zu vermieten. 10377

Mainzerstrasse 2

ist die Bel-Etage möbliert zu vermieten. 12525

Mainzerstraße 4 zu vermieten:

- Bel-Etage mit geräumiger Veranda und Balkon, enthaltend 9 Zimmer, Küche, Mansarden und Kellerraum. 5913
- Mainzerstraße 28 sind 2 Wohnungen von 5 und 6 Zimmern mit Zubehör, Stallung und Remisen, Hof und Garten, sowie ein großes, neues Fabrikgebäude, ganz oder getheilt, zu vermieten oder auch zu verkaufen. Eingesehen von 2-4 Uhr Nachmittags. Näheres Wilhelmstraße 32, Parterre. 10771
- Mainzerstraße 30 ist eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zubehör sofort zu vermieten. 11873
- Marktstraße 11 ist eine schöne, geräumige Wohnung im Vorderhaus sehr preiswürdig zu vermieten. 11354
- Marktstraße 32, Ecke der Neugasse, ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, per 1. October zu vermieten. 11290
- Mauergasse 2 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern nebst allem Zubehör, sowie die Parterre-Wohnung auf Oct. zu verm. 8145
- Mauergasse 5 ist ein Dachlogis zu vermieten. 10986
- Mauergasse 8, Bel-Etage, ist ein Logis von 4 Zimmern, Küche etc., mit Wasser- und Gasanlage, auf 1. October anderweit zu vermieten. 9484
- Mauergasse 15, 1 Stiege hoch, sind 3 oder 2 Zimmer und 1 Küche möbliert oder unmöbliert auf gleich oder 1. October zu vermieten. 11628
- Mauergasse 17 sind 2 Logis zu vermieten. 12292
- Meyergasse 15 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Abfluß nebst Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näheres Meyergasse 19 im Hinterhaus. 9928
- ### Meyergasse 30
- ein Dachlogis und ein Zimmer daselbst auf 1. October zu vermieten. Näh. Taunusstraße 21. 8925
- Nichelsberg 3 ist eine kleine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 11312
- Nichelsberg 9a ist ein Dachlogis (2 Zimmer und Zubehör) zusammen oder auch einzeln zu vermieten. 12639
- Nichelsberg 20 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. im Cigarrenladen daselbst. 11380
- Nichelsberg 20 sind im Vorderhaus auf gleich oder 1. October 2 Zimmer, Küche und Zubehör, sowie im Hinterhaus ein Logis zu vermieten. Näh. daselbst im Cigarrenladen. 12633
- Moritzstraße 6, Bel-Etage rechts, sind 2-3 elegant möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Pension, zu vermieten. 8891
- Moritzstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hause selbst. 6706
- Moritzstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hinterhaus eine Stiege hoch. 11232
- Moritzstraße 44 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Hinterhaus. 8162
- Moritzstraße 46 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. 11079
- Moritzstraße 52 ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 8355
- Mühlgasse bei Kaufmann Haus ist eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern nebst Zubehör im 3. Stock zu verm. 12156
- Müllerstraße 1, Bel-Etage, sind 2 möblierte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 9295
- Nerosstraße 10 sind im 2. und 3. Stock zwei Wohnungen auf 1. October zu vermieten. 12687

Nerostraße 9 zwei möblierte Zimmer billig zu vermieten. 11212
 Nerostraße 11a ist der 3. Stock von 5 Stuben auf gleich, so-
 wie der 2. Stock auf 1. October zu vermieten. 8467
 Nerostraße 13, Hinterh., ist ein kleines Logis zu verm. 12456
 Nerostraße 20, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 2 Salons,
 3 Zimmern, Küche und Zubehör mit Wasser- und Gasleitung
 auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von Morgens 8 Uhr
 bis Nachmittags 3 Uhr. Näh. daselbst 2 Stiegen hoch. 7457
 Nerostraße 23 ist das Vorderhaus ganz oder geteilt zu ver-
 mieten. In dem Hause wurde seither Wirtschaft betrieben; so-
 dann im Hinterhaus mehrere kleinere Logis.

Morajsch & Märchen. 12386

Nerostraße 34 ist eine schöne Wohnung von drei bis vier Zim-
 mern billig abzugeben. Auch sind daselbst verschiedene Möbel
 Wegzugs halber billig zu verkaufen. 12100

Nerostraße 25 ist eine kleine Wohnung im Hinterhaus auf
 1. October zu vermieten. 9185

Nerostraße 29 ist der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern,
 2 Cabinen, Küche und Küchenlammer mit Zubehör, sowie
 2 Dachlogis und eine Werkstätte auf October zu verm. 11012

Nerostraße 36 ist eine Wohnung im 2. Stock zu verm. 9829

Nerostraße 38 ist eine Stube mit Küche zu vermieten. 11459

Nerostraße 40 ist in der Bel-Etage eine schöne Wohnung, be-
 stehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, Keller und
 Holzfall, auf 1. October an ruhige Familien zu verm. 8910

Nerothal 7 ist eine gut möblierte Wohnung zu
 vermieten. 10669

Neugasse 5 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern und
 Küche, im 1. Stock gelegen, auf 1. October zu vermieten.
 Näheres bei Ries im „Anker“. 8547

Neugasse 22 ist ein Logis im Vorderhaus zu vermieten. 10876

Oranienstraße, nächst der Adolfsstraße, sind auf 1. October
 folgende elegante Wohnungen zu vermieten: Die Bel-Etage von
 11 Zimmern, Küche mit 2 Balkons u., auch getrennt in zwei
 Wohnungen à 4 und 6 Zimmer und Zubehör; der 2. Stock
 von 4 und 6 Zimmern und Balkon u.; der 3. Stock von 6
 großen Zimmern, Küche u., sowie die Frontspitze von 2 Zimmern
 und Küche. Näheres Morischstraße 40, 1 Stiege hoch. 11990

Oranienstraße 23 ist eine Hinterhaus-Wohnung an stille Leute
 auf 1. October zu vermieten. 11114

Parkstrasse 8 sind schön möblierte Zimmer mit
 oder ohne Pension zu verm. 11383

Platterstraße 7 ist eine schöne Wohnung auf 1. October zu
 vermieten. 12404

Platterstraße 8 ist auf 1. October ein großes Zimmer und
 ein Logis zu vermieten. 12632

Platterstraße 16b ist eine Wohnung zu vermieten. Näheres
 kleine Burgstraße 1 im Blumenladen. 12501

Rheinbahnstrasse 2 ist eine Wohnung, Hochparterre,
 mit 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern
 und 2 Mansarden zum 1. October zu vermieten. Dieselbe kann
 auch sogleich bezogen werden. Näheres im 2. Stock. 9407

Rheinbahnstrasse 5 ist die elegante Bel-Etage von
 9 Zimmern mit Balkon und Zu-
 behör zu vermieten. Näh. daselbst, 3 Stiegen hoch. 12975

Rheinstrasse 7 (Sonnenseite) ist der elegant
 eingerichtete 2. Stock auf den
 1. October c. zu vermieten. Einzusehen von 10—12 Uhr
 Vormittags. 8524

Rheinstrasse 12 ist die von der verstorbenen Frau
 Generalin v. Gerstein inne-
 gehabte Wohnung, 2 Treppen hoch, 6 Zimmer, Balkon u., zu
 vermieten. 11297

Rheinstraße 21 im 3. St. Salon und Schlafzimmer möbliert
 zu vermieten; daselbst ist ein großer **Damen-Reisekoffer**
 billig zu verkaufen. 12497

Rheinstraße 49, Parterre, ist eine Wohnung von 3 großen
 Zimmern nebst Zubehör zu verm. Einzusehen von 1—4 Uhr. 12543

Rheinstraße 51 ist die Parterre-Wohnung auf 1. October zu
 vermieten. Näheres Röderstraße 19. 9503

Rheinstraße 39 (Südseite) ist die Bel-Etage, bestehend aus
 5 Zimmern, 2 Mansarden und allem Zubehör, auf 1. October
 zu vermieten. Näheres Parterre. 8111

Rheinstraße 43, Südseite, ist eine Parterrewohnung, 1 Salon,
 5 Zimmer nebst Zubehör enthaltend, auf 1. October zu vermie-
 ten. Näheres Rheinstraße 45, Parterre. 11044

Rheinstraße 54 ist die obere Etage mit 7 Zimmern und Zu-
 behör, sowie im Nebenhaus 2 Zimmer u. zu vermieten. Näh.
 Karlsruher 15 im Bureau von 10—12 Uhr. 8752

Obers Rheinstraße 68 ist die Bel-Etage zu vermieten. 6963

Rheinstraße 70 ist die Bel-Etage zu vermieten. 13032

Röderallee, Haus Elisa, an ruhige Mieter abzugeben eine
 schöne Bel-Etage mit jedem Comfort, 6 Zimmer nebst großem
 Balkon. 11291

Röderallee 4 ist ein Dachlogis auf October zu verm. 11098

Röderstrasse 11

ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zu-
 behör auf 1. October zu vermieten. 12490

Röderallee 12 ist eine abgeschlossene, freundliche Wohnung mit
 allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8125

Röderallee 16, Bel-Etage, sind 3 Zimmer mit Zubehör und
 ein Logis mit oder ohne Stallung zu vermieten. 12348

Röderstraße 26a, 1 St., ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3
 Zimmern mit Zubehör auf October zu verm. Näh. Parterre. 8892

Röderstraße 33 ist eine Wohnung (Frontspitze) auf 1. October
 zu vermieten. 11601

Röderstraße 35 ist im Vorderhaus die Parterre-Wohnung, be-
 stehend aus 3 Zimmern, Küche u. s. w., sofort oder auf 1. October
 zu vermieten; daselbst ist im Vorderhaus ein Dachlogis auf
 1. October zu vermieten. 8170

Röderallee 36, neben dem „Deutschen Haus“, ist eine Parterre-
 Wohnung, sowie 2 Zimmer in der Frontspitze, zusammen oder
 geteilt, auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst links
 eine Treppe hoch. 8572

Ecke der Röder- und Vehrstraße 14 sind im 2. und 3. Stock
 je eine Wohnung von 2 und 3 Zimmern mit Zubehör, sowie
 eine Mansardwohnung auf den 1. October zu vermieten. 8048

Ecke der Röder- und Nerostraße 46 ist eine sehr elegante
 Wohnung mit Balkon, vier Zimmern nebst allem Zubehör auf
 1. October zu vermieten. 7260

Römerberg 38 ist ein neu hergerichtetes Logis auf 1. October
 zu vermieten. 12142

Saalgasse 3 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern
 und Küche auf 1. October zu vermieten. 12588

Schachtstraße 7 ist ein Logis zu vermieten. 7810

Schachtstraße 20 sind zwei Logis zu vermieten. 12420

Schulgasse 4 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern
 nebst allem Zubehör und großer Werkstätte auf 1. October zu
 vermieten. 8736

Schulgasse 4, Vorderhaus, sind 2 gut möblierte Zimmer zu
 vermieten. 12554

Schulgasse 10 möbliertes und unmöbliertes Zimmer zu ver-
 mieten. Näheres im 1. Stock, Glashütte. 12448

Schwalbacherstraße 1 eine freubl. Dachlammer zu verm. 12441

Schwalbacherstraße 19 sind möblierte Zimmer zu verm. 7762

Schwalbacherstraße 21a im Hinterbau ist eine Siedelwohnung
 von 1 großen Zimmer, 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller
 auf 1. October zu vermieten. 12347

Schwalbacherstraße 27 ist ein Dachlogis zu vermieten. 11435

Schwalbacherstraße 45 sind zwei abgeschlossene Wohnungen,
 sowie ein Dachlogis zu vermieten. 11580

Schwalbacherstraße 47 ist ein Dachlogis zu vermieten. 12163

Schwalbacherstraße 51 ist eine Wohnung im 2. Stock zu
 vermieten. 8655

Sommerstraße 4 ist eine heizbare Dachkabe auf gleich, sowie
 mehrere Wohnungen auf October zu vermieten. 12470

Sonnenbergerstraße 67 möblierte Zimmer zu vermieten. 7842

Spiegelgasse 6 ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern und
 Küche, an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 8215

Sonnenbergerstraße 37

ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern, Mansarden, Küche und Keller, zu vermieten. 13040
Steingasse 14 ist eine Wohnung auf 1. October zu verm. 9835
Steingasse 18 ist eine Mansarde zu vermieten. 11750

Steingasse 28 sind auf 1. October zwei große und zwei kleine Logis zu vermieten. 11318
Stiftstraße 14b sind zum 1. October zwei heizbare Mansarden zu vermieten. 8559

Stiftstraße 15, Frontspitzwohnung, 2 kl. Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute zu verm. Näh. Elisabethenstr. 16. 11403
Tannusstraße 5 sind möbl. Zimmer billig zu verm. 12049

Tannusstrasse 7

ist eine elegante, möblierte Wohnung von 5—6 Zimmern ganz oder getheilt zu vermieten. 11055
Tannusstraße 8 ist die Bel-Etage auf gleich oder später zu vermieten. 9276

Tannusstraße 21, Seitenbau, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 9108

Tannusstraße 27 ist auf sogleich die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, **billig** zu vermieten. Näh. in der Restauration bei Georg Abler. 1212

Tannusstraße 28 im 3. Stock links ist ein freundlich möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 9784

Tannusstraße 41 im Seitenbau ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammer und sonstigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 11892

Tannusstrasse 43 sind Bel-Etage und 2. Stock, bestehend aus 7—8 Zimmern nebst Zubehör, sofort oder auf October zu vermieten. Atermiethe ist gestattet. Für den 2. Stock kann auch das ganze Parterre abgegeben werden. Gartenbenutzung. 7967

Tannusstrasse 45

ist die 2. Etage von 5 Zimmern, Küche mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 11278

Tannusstraße 47 ist die Bel-Etage, neu hergerichtet, zum Juli oder 1. October zu vermieten. 6665

Tannusstraße 47 ist eine freundliche Mansard-Wohnung zum 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Parterre. 10151

Tannusstraße 57 ist auf 1. October die Frontspitze an ruhige Leute zu vermieten. 9548

Walramstraße 17 eine große Mansarde zu vermieten. 12211

Walramstraße 21 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 4050

Walramstraße 35 ist eine abgeschlossene Wohnung von zwei Zimmern nebst Küche und Keller auf 1. November zu verm. 10916

Walramstraße 35a ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Moritzstraße 28, Parterre. 8371

Ecke der Walram- und Wellritzstraße 37 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 10638

Webergasse 4 (am Theaterplatz) sind im 2. Stock 4—6 möblierte Zimmer mit oder ohne Küche auf 1. October zu verm. 11393

Untere Webergasse 18 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 158

Webergasse 44 ist im Hinterhaus eine Wohnung zu verm. 2983

Obere Webergasse 48 sind zwei Wohnungen auf October zu vermieten. 8105

Wellritzstraße sind zwei kleine Wohnungen zum October zu vermieten. Näh. Wellritzstraße 18, eine Stiege hoch. 10613

Ecke der Wellritz- u. Walramstraße 21

ist die Bel-Etage von 4 Zimmern und Küche, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, beide mit allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Parterre. 8536

Ecke der Wellritz- und Hellmundstraße 29a ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche mit Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 12443

Wellritzstraße 5 ist der 2. Stock im Hinterhaus, bestehend aus drei schönen Zimmern, zwei Mansarden und sonstigem Zubehör, zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, Parterre. 7783

Wellritzstraße 17 ist eine Wohnung zu vermieten. 10170

Wellritzstraße 18 ist im Vorderhaus eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör und eine solche im Hinterhaus von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 8209

Wellritzstraße 21 ist ein möbliertes Parterre-Zimmer auf den 1. September zu vermieten. 12298

Wellritzstraße 23 ist die Parterre-Wohnung von 5—6 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 9855

Wellritzstraße 26 ist der 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder October zu vermieten. 8096

Wellritzstraße 28 ist ein schönes Dachzimmer mit Keller auf 1. October zu vermieten. 12578

Wellritzstraße 34 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit allen Bequemlichkeiten auf gleich billig zu vermieten; auch ist daselbst eine möbl. Mansarde zu vermieten. 8369

Wellritzstraße 42 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. 10661

Möbliert zu vermieten eine Bel-Etage von 4 Zimmern in schönster Lage der Stadt. Näheres Schützenhofstraße 5. 18045

In meinem neu erbauten Wohnhause, obere Adelsheidstraße 35, rechts, ist der dritte Stock, bestehend aus Salon, 5 Zimmern, Küche und allem Zubehör nebst Garten, zu vermieten. Näheres bei W. Roder, Delenenstraße 8. 18070

In meinen beiden Häusern **Schützenhofstraße 14 und 16** (mit den Erdkellern) sind noch einige gesunde, bequem und elegant hergerichtete Wohnungen von je 6 Zimmern nebst zwei großen Balkons zc. auf gleich zu vermieten. A. Jach. 9462

In meinem neuen Hause Moritzstraße, nächst der Adelsheidstraße, ist noch eine elegante, mit Gas, Wasser, Telegraph und Balkon versehene Wohnung in der Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. J. Rath jr. 18084

Eine **heizbare** Mansarde zu vermieten Ellenbogengasse 10. 11330

In meinem neu erbauten Wohnhause Ecke der Zahn- und Wörthstraße sind 3 kleine Logis von 3 und 4 Zimmern, sowie ein Laden mit Wohnung zu vermieten. J. W. Rösch, Architect. 4041

Ein bis drei möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres Rheinstraße 5, eine Treppe hoch. 4767

In meinem neuen Hause Wellstraße 4, gelegen an Röderstraße 26, ist der dritte Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 1. October zu vermieten. Georg Götz, Maurermeister. 5190

In meinem neu erbauten Hause Röderstraße 23 sind mehrere Wohnungen auf gleich zu vermieten. Ph. Schweigguth. 4040

Frontspitz-Wohnung per 1. October zu vermieten Karlstraße 8. 9534

In meinem neu erbauten Hause Hellmundstraße 18a ist der erste Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Ph. Schlot. 8564

Eine Parterre-Wohnung in einem eleganten Landhause an der Bleiblicher Chaussee ist unter günstigen Bedingungen sogleich zu vermieten. Näheres Expedition. 9809

In meinem Hause Walramstraße, zunächst der Bleichstraße, sind mehrere Wohnungen zu vermieten. Karl Bedel, Adolphstraße 21. 9609

Am **Gurhauspark** gut möblierte Wohnungen, eventuell mit Pension zu **billigen** Preisen. Näheres Expedition. 7106

Ein möbl. Zimmer zu vermieten Lehrstraße 33, 1 St. h. 8773

In meinen Wohnhäusern, mittlere Adelsheidstraße, sind noch zu vermieten:

- 1) Ede der Oranien- und Adelsheidstraße die Bel-Etage, bestehend aus 4 großen Zimmern mit Balkon, drei graden Mansard-Zimmern und sonstigem Zubehör;
- 2) im Hause Nr. 18a die Frontspitze mit Mansarde an einen einzelnen Herrn oder Dame.

Das Nähere bei J. Schmidt, Moritzstraße 5. 11010

Zwei unmöblierte Zimmer auf 1. October zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 26. 10993

In meinem Hause Albrechtstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern und allem Zubehör, desgleichen der 3. Stock auf gleich oder auf 1. October zu vermieten. Näheres Karlstraße 42 bei Herrn C. Schüb. Heinrich Koch, Maurermeister. 10941

Ein unmöbliertes Zimmer und Keller an einen ruhigen Miether abzugeben. Näh. Exped. 10634

Eine Wohnung im Hinterhaus ist auf gleich zu vermieten Hellmündstraße 29. 10556

Ein möbliertes Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermieten Ellenbogengasse 10. 11586

Ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten Wellrichstraße 15. 11747

Ein kleines, möbliertes Zimmer zu verm. Bleichstraße 23, 1 St. 11766

In meinem neuerbauten Hause, Ede des Schulbergs und Kirchgrabens, sind noch Wohnungen von je 4, 3 oder 2 Zimmern mit Küche und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres bei L. Walther, Adlerstraße 2. 11839

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. October zu vermieten Walramstraße 37. 11899

Zwei unmöblierte Zimmer in schöner Lage sind an einen älteren, anständigen Herrn oder Dame zu vermieten. Näh. Exp. 11908

Ein freundliches Dachlogis zu verm. Dogheimerstraße 11. 11569

Möblierte Zimmer,

2 freundliche, zusammen oder auch getrennt, sofort zu vermieten. Näheres Rödderallee 28, 1 Etage hoch. 12112

Ein Stübchen zu vermieten Adlerstraße 9, Dachlogis. 12175

In meinem neuerbauten Hause Hellmündstraße 1a ist der 2. und 3. Stock, enthaltend je 5 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei Georg Bird, Maurermeister. 12363

Möblierte Zimmer zu vermieten. Näh. in der Buchhandlung von Feller & Geds. 12349

Ein Zimmer und eine Mansarde zu vermieten. Näheres Kirchgasse 10 im Speereigengeschäft. 12406

Eine Wohnung mit Pferdebox ist auf 1. October zu vermieten. Näheres Wellrichstraße 20, Parterre. 12411

Villa Blumenau,

Sonnenbergerstraße 34,

hübsch am Park gelegen, ist eine freundliche, möblierte Wohnung, sowie einzelne Zimmer mit oder ohne Pension zu verm. 12503

Möblierte Zimmer zu vermieten Faulbrunnenstraße 10, 1 St. 12642

Ein großes, elegant möbliertes Zimmer in der Moritzstraße (nach der Adelsheidstraße gelegen) zu vermieten. Näh. Exped. 12276

Die Villa Frankfurterstraße 3 ist auf längere Zeit möbliert zu vermieten. 12599

Mehrere möblierte Zimmer mit oder Küche auf 1. October zu vermieten Rheinstraße 19. 11746

Viebrich. Rheinstraße 333 ist eine schöne Wohnung mit Balkon und herrlicher Aussicht auf den Rhein, mit oder ohne Möbel, sofort zu vermieten. 7244

Laden und Wohnung gleich zu vermieten Michelsberg 22. 5947

Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich zu vermieten Ellenbogengasse 11 bei M. Baum. 13453

Große Burgstraße 2a ist das bisher von dem Englisch-Deutschen Wein-Depot bewohnte Laden-Local mit 2 Zimmern, großen, separaten Keller-Räumen und Zubehör zu vermieten. 13076

Goldgasse 21 (Mudersgasse) ist ein Laden auf gleich zu vermieten. Näh. bei Menche in der Wirtschaft oder bei Rauch, Seibergstraße 18a. 1960

Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Ellenbogengasse 9 bei P. Adersmann. 2371

In meinem neuen Hause in der Grabenstrasse ist ein Laden nebst Logis zu vermieten; daselbst ist der 2. Stock, drei Zimmer, Küche mit Gas- und Wasserleitung und allem Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten. E. Baum, Mehrgasse 13. 6133

Der Galaden Quersstraße 1 ist nebst Parterre-Wohnung zu vermieten. Ed. Abler Wwe. 5396

Häfnergasse 10 ist ein Laden mit Logis sofort zu vermieten; auch kann jedes für sich allein abgegeben werden. Näheres bei Ed. Meyer. 8232

Ein Laden nebst Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Cabinet, Küche, Keller und Holzfall, ist auf den 1. October zu vermieten große Burgstraße 6. 8116

Kirchgasse 13 1 Laden mit Magazin und Wohnung, 1 Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. u. und 1 Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, an ruhige Familien zu vermieten. 9277

Webergasse 40 ist ein Laden mit Wohnung (Parterre-Räumlichkeiten) sofort billig zu vermieten. 10104

Neugasse 11 ist der von Herrn Kaufmann Schulze innehabende große Laden mit Magazin und Wohnung auf 1. April n. Zs. event. auch früher zu verm. 10718

Im Hause Marktstraße 8 ist ein Laden mit Comptoir zu vermieten. Näh. daselbst. 10066

Friedrichstraße 5 sind zwei Läden mit Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst. 11015

Laden ohne Wohnung auf 1. October d. J. zu vermieten. S. Koch, Ede der Kirchgasse u. Michelsberg. 11177

Häfnergasse 3 ist ein Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 11611

Geschäftslocal!

Ein in einer der frequentesten Straßen, nahe den Bahnhöfen dahier gelegenes, schönes, großes Geschäftslocal mit Laden, Wohnung, Magazin Räumlichkeiten oder Werkstätten ist auf 1. April l. J. zu vermieten. Näh. Exped. 12517

Ein großer Weinsteller zu vermieten. Näheres Expedition. 11454

Bleichstraße 23 ist eine Werkstätte oder Lagerraum auf gleich zu vermieten. 12116

Eine geräumige Werkstätte zu vermieten Bleichstraße 13. 9722

Pension für ältere oder alleinlebende Damen, die der Nähe ihrer eigenen Haushaltung entzogen sein wollen, finden freundliche Aufnahme und Pflege bei einer gebildeten Dame. N. Exp. 11435

A comfortable cottage to let!

Apply of the office of this paper. 11788

Familien-Pension.

Wohnung und Pension Lammstraße 41. 11846

Familien-Pension.

Wohnung und Pension. Maklar Preise. Villa Rheinstraße 2. 9573

Zwei reinliche Arbeiter finden Kost u. Logis Schulgasse 4, Wdh. 12554

Mehrgasse 8, Hinterhaus, findet ein Arbeiter Schlafstelle. 12680